

*Special*  
**Freiwilligendienste**

**BARBAREN  
BARBIES**  
mit NEUER Varieté-Show!  
14.-17. & 21.-24. Mai 2026



**WAGGONHALLE  
MARBURG**

[www.waggonhalle.de](http://www.waggonhalle.de)



**Merz in Marburg**  
Farbbeutel & Leberkäse

**Nach eigenen Regeln**  
„Rose“

**Zwischen allen Stühlen**  
Michenfelder & Kreysing im TNT

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)



# Frühlingsgefühle

Kontakt - regional & schwarz auf weiß!

- Tel.: 06421-6844-68 •
- Online: [marbuch-verlag.de](http://marbuch-verlag.de) •

MARBURGER MAGAZIN  
**Express**

**ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG**

www.marbuch-verlag.de  
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg  
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 17 Uhr

**HERAUSGEBER**

Norbert Schüren

**REDAKTION**

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),  
Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),  
(pe) = Presseerklärung  
Tel: 06421/6844-30,-31  
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

**ONLINE-REDAKTION**

Janna Toni Thonius (to)  
Tel: 06421/6844-12  
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

**HERSTELLUNG**

Nadine Schrey

**VERANSTALTUNGSKALENDER**

Norman Rinkenberger, Johannes Lenhardt  
Tel: 06421/6844-0  
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

**ANZEIGEN**

Peter Weißhaar, Tel: 06421/6844-21  
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de  
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 41 vom 1.1.2026

**KLEINANZEIGEN** (Fließtext)

Norman Rinkenberger  
Tel: 06421/6844-68  
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

**DRUCK**

Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg  
Auflage: 8.200 Exemplare

**VERTRIEB**

David Skalits  
Tel: 06421/6844-0

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.

**ABONNEMENT**

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR  
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

**SCHLUSS**

Redaktion: Freitag, 12 Uhr  
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr  
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr  
Inserate: Montag, 12 Uhr

**Marbuch Verlag GmbH**

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg  
Geschäftsführer: Norbert Schüren,  
Georg Kronenberg

**MAGAZIN** \_\_\_\_\_ 4

**Sich orientieren und Gutes tun** \_\_\_\_\_ 6

**Europäische Vielfalt erleben** \_\_\_\_\_ 8

**Globale Herausforderungen** \_\_\_\_\_ 9

**Farbbeutel gegen Leberkäse** \_\_\_\_\_ 10

**Zwischen allen Stühlen** \_\_\_\_\_ 11

**Skurrl, artistisch und schrill** \_\_\_\_\_ 11

**KULTUR TO GO** \_\_\_\_\_ 12

**FILM AB!** \_\_\_\_\_ 14

**MARBURG DIESE WOCHE** \_\_\_\_\_ 16

**FLOHMARKT** \_\_\_\_\_ 20

**STELLENMARKT** \_\_\_\_\_ 21

**FAHRZEUGMARKT** \_\_\_\_\_ 22

Titelbild: „Barbaren Barbies“

Foto: Henry Luederwaldt



„Egg-cellent“ ist eine weitere Eier-Variation aus Marburg. Foto: Georg Kronenberg

## Eier-Variationen

Von Protesten kennt man Eierwürfe und Eierköpfe. Doch der laute Demonstrationzug, der am Wochenende gegen Bundeskanzler Friedrich Merz durch Marburg zog, brachte ganz neue Eier-Varianten hervor: „Merz leck Eier“, schallte es über den Platz vor dem Erwin-Piscator-Haus. Auch auf viele Plakate hatten die Protestierenden den Satz gepinselt. Nur: Was wollten sie damit sagen? Anspielungen auf das Oval Office? Ein subtiler Seitenhieb auf Merz-Äußerungen zu Schwulen („Solange der Wowereit sich mir nicht nähert, ist mir das egal“)? Oder ging es um FDP-Politiker Wolfgang Kubicki, der den Kanzler kürzlich als „Eierarsch“ bezeichnet hatte?

Nichts dergleichen: Der Slogan entstand im März 2026, als ein

Schüler bei einer Demo gegen die Wehrpflicht in Berlin festgenommen wurde - wegen eines Plakats mit genau diesem Slogan. Seitdem ging „Merz leck Eier“ viral: als Hashtag auf Instagram und TikTok, als Rap-Song und auf T-Shirts. Sogar auf Google-Maps wurden CDU-Geschäftsstellen kurzerhand zu „Eier-Häusern“ umfunktioniert. Und in Marburg skandierten sie die Provokation vor allem aus Solidarität mit dem Schüler. Alles Weitere zum Kanzler-Besuch und den Protesten gegen Friedrich Merz in Marburg steht auf Seite 10.



Gesa Coordes



**Orientierung**  
mehr auf Seite 6



**Vielfalt**  
mehr auf Seite 8



**Demonstration**  
mehr auf Seite 10



**Show**  
mehr auf Seite 11



Mit Zeichnungen verewigten sich die Studenten, die einst im Uni-Karzer einsaßen. Am 7. Mai werden Führungen durch den Kerker angeboten. Foto: Gesa Coordes



Die neue öffentliche E-Ladestation der Stadtwerke im Kaufpark Wehrda versorgt zwei Fahrzeuge gleichzeitig mit Ökostrom. Foto: Jonas Becker/Stadtwerke

## Magazin

### Uni-Karzer und Stadtmauer

Rund 230 Studenten saßen von 1879 bis 1931 im Uni-Karzer ein – meist wegen Beleidigungen, Unfug, Schlägereien, Trunkenheit oder Duellen. Am Donnerstag, 7. Mai, kann das seltene Relikt im Seitenflügel der Alten Universität ausnahmsweise besichtigt werden. Um 17 und um 17.30 Uhr führen Carsten Lind und Katharina Schaal für den Marburger Geschichtsverein durch den Raum, der über und über mit Inschriften und Zeichnungen seiner Insassen verziert ist. So zeigen die Wände zwei Studenten, die im Nachthemd und im Schein einer Kerze durch die engen Marburger Gassen wandeln. Sie wurden erwischt und in den Karzer der Universität gesteckt. Als sie im Uni-Kerker einsaßen, malten sie ein anschauliches Bild ihrer Tat. Viele Zeichnungen gibt es auch von den Schutzmannern, die spöttisch aufs Korn genommen werden. Am 11. Juni ab 17 Uhr bietet der Geschichtsverein einen Denkmalspaziergang an der Marburger Stadtmauer, der am Garten des Gedenkens startet. Die Führung steuert Kalbstor und Bettinatum an, erläutert Bedeutung und Ende der Stadtbefestigung. Interessierte müssen sich unter geschichtsverein@gmx.de anmelden.

### E-Ladestation im Kaufpark Wehrda

Ab sofort bieten die Marburger Stadtwerke eine neue öffentliche E-Ladestation im Kaufpark Wehrda. Dort können zwei Fahrzeuge

gleichzeitig mit Ökostrom versorgt werden. Die Station – es handelt sich um die erste im Kaufpark – ist auf dem Parkplatz des Elektromarkts (Im Schwarzenborn 2) zu finden. Die Möglichkeit, während des Einkaufens unkompliziert das eigene Elektroauto aufladen zu können, steigere die Attraktivität für Kundinnen und Kunden, freut sich der Vorsitzende des Werbekreises Kaufpark Wehrda, Wolfram Kühn. Damit betreiben die Marburger Stadtwerke mit ihrer Tochtergesellschaft insgesamt 52 öffentliche Elektro-Ladestationen mit 162 Ladepunkten im Kreis Marburg-Biedenkopf. Die neue Station kann mit einer Kundenkarte der Stadtwerke genutzt werden. Interessierte können sich unter [www.stadtwerke-marburg.de/verkehr/erdgas-und-elektrotankstellen](http://www.stadtwerke-marburg.de/verkehr/erdgas-und-elektrotankstellen) dafür registrieren. Möglich ist auch eine Ad-hoc-Freischaltung oder die Verwendung von anderen Ladekarten. Weitere Informationen unter 06421-205613 (oder 205486).

### Neue Professur für Allgemeinmedizin

Roland Koch hat die neu eingerichtete Professur für Allgemeinmedizin am Campus Fulda der Marburger Philipps-Universität übernommen. Der in Marburg aufgewachsene 44-Jährige war zuletzt als Facharzt für Allgemeinmedizin sowie Teamleiter Lehre am Universitätsklinikum Tübingen tätig, für das er vier Jahre lang als stellvertretender Ärztlicher Direktor fungierte. Zuvor hat er sieben Jahre lang als Arzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter in schwedischen Kliniken und Gesundheits-Einrichtungen gearbeitet. Am Campus Fulda liegt sein Fokus nun auf der digitalen Transformation und der Prävention. Dabei verfolgt er einen humanistischen Ansatz: „Es geht darum, durch Telemedizin und Künstliche Intelligenz neue

Freiräume für das eigentliche ärztliche Handeln zu schaffen“, erklärt Prof. Koch. Das Gespräch und die körperliche Untersuchung sollten durch technische Innovationen wieder in den Mittelpunkt rücken. Am Campus Fulda werden seit mehr als zwei Jahren Studierende der Uni Marburg im klinischen Abschnitt ausgebildet. Derzeit sind es 180 angehende Ärztinnen und Ärzte, die unter anderem mit modernen Simulationsräumen und Schauspielpatienten gelockt werden. Ein Ziel der neuen Professur ist die intensivere Vernetzung zwischen Klinikum, ambulanten Praxen und häuslicher Versorgung.

### Neuer Direktor für Landesgeschichte

Frank Kleinhagenbrock ist der neue Direktor des Hessischen Instituts für Landesgeschichte, das seinen Sitz in Marburg hat. Er löst Benjamin Müsegades ab, der eine Professur angetreten hat. Das Landesinstitut erschließt und vermittelt Grundlagen zur Geschichte Hessens vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der digitalen Vermittlung, zu der das landesgeschichtliche In-

formationssystem Lagis gehört. Der neue Direktor, der über die Grafschaft Hohenlohe im Dreißigjährigen Krieg promovierte, ist Privatdozent und war zuletzt Geschäftsführer der Kommission für Zeitgeschichte in Bonn. Er sieht einen Schwerpunkt seiner Arbeit im Einsatz künstlicher Intelligenz, die für historische Forschungs- und Vermittlungsangebote genutzt werden könnte. Ein weiterer Fokus soll auf der historischen Kartographie liegen, die am Landesinstitut eine bedeutende Rolle spielt. Zugleich betont Kleinhagenbrock die gesellschaftliche Bedeutung des Instituts: „Landesgeschichte stärkt das regionale Bewusstsein und kann zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund beitragen. Wer sein Lebensumfeld verstehen will, interessiert sich häufig auch für die historische Entwicklung lokaler und regionaler Räume.“ Zudem will der neue Direktor die Bildungsarbeit ausbauen und neue Formate entwickeln, um die historische Forschung mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen zu verbinden.

### Repariertreffen in Wehrshausen

„Geht nicht gibt's nicht – reparieren statt wegwerfen!“ Das ist die Devise beim 13. Repariertreffen der ReparierBar Wehrshausen am Samstag, 9. Mai, von 15 bis 18 Uhr. Eingeladen sind alle Interessierten. Zu beachten ist, dass mitgebrachte Gegenstände nur nach vorheriger Online-Anmeldung repariert werden können. In der ReparierBar gibt es außerdem eine Umstiegshilfe auf Linux für PCs oder Laptops, die im Zuge des Supportendes von Windows 10 nicht auf Windows 11 upgedatet werden können. Dazu sollten vorher alle wichtigen Daten auf einem externen Speichermedium gesichert werden.





Reparieren statt wegwerfen: Am 8. November ist das 10. Reperaturtreffen in Wehrshausen. Foto: Pixabay



Unabhängig vom Alter: Beim „Stadtradeln“ können alle mitmachen, die Wege auf dem Fahrrad zurücklegen. Jeder Kilometer zählt. Foto: Klima-Bündnis Services

Das Team der Reparierbar weist darauf hin, dass bei der Terminbuchung unbedingt auf die passende Terminart (Reparierbar oder Nähbar) geachtet werden sollte. Terminbuchung unter [maze-marburg.de/reparierbar-wehrshausen](http://maze-marburg.de/reparierbar-wehrshausen)

### Stadtradeln vom 3. bis 23. Mai

Ob beim Einkaufen, auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit: Wer Wege auf dem Fahrrad zurücklegt, kann das ab dem 3. Mai 21 Tage lang für die bundesweite Aktion „Stadtradeln“ nutzen und Kilometer für die eigene Kommune sammeln. Die Stadt Marburg beteiligt sich wieder am „Stadtradeln“ und lädt zum Mitmachen ein. Beim Stadtradeln können alle für Mar-

burg antreten, die in der Universitätsstadt wohnen oder arbeiten, einem Marburger Verein angehören oder eine Schule beziehungsweise Hochschule in Marburg besuchen. Die Anmeldung erfolgt online. Teilnehmende können bestehenden Teams beitreten oder eigene Gruppen gründen - bereits ab zwei Personen ist ein Team möglich. Alternativ steht ein „offenes Team“ zur Verfügung. Während des Aktionszeitraums werden alle geradelten Kilometer erfasst - entweder online im Kilometerbuch oder über die „Stadtradeln“-App. Ausgezeichnet werden im Anschluss wieder die aktivsten Kommunen und Teams. Ziel der Kampagne ist es, möglichst viele Menschen für das Fahrradfahren im Alltag zu begeistern und so die Kohlendioxid-Emissionen für

den Klimaschutz zu verringern. Gemeinsam aktiv sein und Spaß haben gehören ebenfalls dazu. Das Begleitprogramm mit Aktionen und Radtouren ist online zu finden auf der „Stadtradeln“-Seite des Landkreises Marburg-Biedenkopf: [www.stadtradeln.de/landkreis-marburg-biedenkopf](http://www.stadtradeln.de/landkreis-marburg-biedenkopf). Die Registrierung für die Stadt Marburg erfolgt entweder online über [www.stadtradeln.de/marburg](http://www.stadtradeln.de/marburg) oder über die „Stadtradeln“-App.

### Sprechstunde des Teams Migration

Der Fachdienst Migration und Flüchtlingshilfe bietet in der Temmlerstraße 5 unter anderem eine offene Sprechstunde an. Das Angebot richtet sich an Bewohne-

rinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte sowie alle geflüchteten Personen aus Marburg, die Asylbewerberleistungen beziehen oder beantragen möchten. Die offene Sprechstunde findet ab Montag, 4. Mai, wie folgt statt: montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr. Dienstags und mittwochs gibt es keine offene Sprechstunde. Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Die Absprache erfolgt mit dem zuständigen Fachpersonal. Weitere Informationen über die Aufgaben und Angebote finden sich unter „Leistungen und Hilfen für Geflüchtete“ sowie „Pädagogische Betreuung in Unterkünften“ auf [www.marburg.de/migration](http://www.marburg.de/migration).

kro/gec

## Fachschaften kritisieren Marburg-WG

Mit Unverständnis und Unmut hat die Fachschaften-Konferenz auf die Einrichtung der „Marburg-WG“ reagiert (Express vom 23. April). Dort wohnen vier Studierende mietfrei in einem Häuschen in der Oberstadt, müssen sich dafür aber intensiv als Influencer für ihre Hochschule engagieren. Mit dieser Marketing-Strategie werde die Not der Studierenden instrumentalisiert, kritisieren die Fachschaftsvertreter.

Für fraglich halten sie die Vermischung von Wohn- und Arbeitsverhältnis: „Das Zuhause sollte nicht von der Nebentätigkeit der Studierenden abhängig sein“, schreiben sie in ihrem Positionspapier. Fragwürdig finden sie auch die Arbeitsumstände, unter denen die Influencer arbeiten. Angesichts der gewünschten Zahl von mehreren Posts pro Woche übersteige die hierfür zu leistende Arbeit die Entlohnung vermutlich weit. Auf Rückfrage sei ihnen mitgeteilt worden, dass die Postings auch in Klausurphasen und persönlichen Urlauben erwartet werden: „Dass kein Anspruch auf mehrere Wochen Urlaub im Jahr gewährt wird, halten wir für grundlegend falsch“, so die Fachschaftsvertreter. Sie empfehlen, den Content von angestellten Influencern in eigenen WGs produzieren zu lassen.

Die Studierendenvertreter kritisieren, dass die Räume für das Marketingprojekt Marburg-WG saniert wurden, während es zugleich an Lernräumen mangelt und die Uni-Bibliothek regelmäßig überfüllt sei. Enttäuscht seien sie auch von der Kommunikation mit der Hochschule. Das Pilotprojekt - es handelt sich um das erste seiner Art in Deutsch-

land - sei zunächst vom Präsidium geheim gehalten und erst mit der Werbekampagne veröffentlicht worden.

Die Fachschaftsvertreter betonen aber auch, dass ihre Kritik nicht an die Studierenden in der Marburg-WG gerichtet sei. Diese wollten sie „selbstverständlich in jeder Hinsicht unterstützen“.

gec



Studierendenvertreter halten nichts vom Konzept der Marburg-WG, in der Ali, Littti, Hannes und Toni seit kurzem kostenfrei wohnen und als studentische Influencer arbeiten. Foto: Mattis Weber



Freiwilligendienste bieten die Möglichkeit, sich zu engagieren und dabei Perspektiven für eine berufliche Zukunft zu entwickeln. Foto: Pixabay

# Sich orientieren und Gutes tun

Die Freiwilligendienste FSJ, FÖJ und BFD

**R**und 90.000 Menschen leisten jedes Jahr in Deutschland einen Freiwilligendienst, darunter viele junge Menschen, die nach dem Schulabschluss sich neu orientieren wollen. Während die Berufs-, Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten früher eher überschaubar waren, sind nicht wenige bei der heutigen scheinbar unendlichen Auswahl an Möglichkeiten überfordert.

Warum also nicht nach der Schulzeit etwas Neues ausprobieren und gleichzeitig Gutes tun? Wer nicht direkt in eine Ausbildung oder ein Studium starten will, für den können Freiwilligendienste wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ), der Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder internationale Freiwilligendienste eine Möglichkeit bieten, sich für das Allge-

meinwohl zu engagieren - und dabei neue Perspektiven für eine berufliche Zukunft zu entwickeln. Auch wer Wartezeiten vor Studium oder Ausbildung überbrücken möchte, für den können Freiwilligendienste eine gute Alternative sein. Dazu kommt, dass soziales Engagement oft als Pluspunkt bei Bewerbungen für Studiengänge oder Jobs gesehen wird. Unterschätzt ist aber vor allem der

Mehrwert, der solch ein Engagement für die Persönlichkeitsentwicklung bedeutet. So lernen junge Menschen Kompetenzen zur Eigenverantwortung und Teamfähigkeit und können ihren Horizont erweitern - und so erweist sich der Freiwilligendienst als eine Investition sowohl in die berufliche als auch in die private Zukunft. Übrigens haben die Vereinten Nationen 2026 zum Internationalen

## SCHULE VORBEI? MACH WAS DRAUS MIT EINEM FSJ!

Ein Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr bei Volunta bietet dir praktische Erfahrungen, echte Einblicke und Orientierung für deine Zukunft. Finde heraus, was zu dir passt, und engagiere dich für etwas, das zählt.

**Erfahre mehr zum FSJ in Hessen und weltweit!**

Einfach scannen & Einsatzstelle finden

volunta.de

Freiwillig. Stark. Mittendrin.

Eine Dienstkraft des DRK im Auftrag  
 Deutsches Rotes Kreuz

Jahr der Freiwilligen für nachhaltige Entwicklung erklärt. Damit soll freiwilliges Engagement sichtbarer gemacht und gewürdigt werden. Für die Freiwilligendienste sind im aktuellen Bundeshaushalt rund 120 Millionen Euro vorgesehen, für den Bundesfreiwilligendienst 194 Millionen Euro - insgesamt laut Bundesregierung ein Plus von 25 Millionen Euro gegenüber 2025.

**Neue Regelungen**

Junge Menschen unter 27 Jahren können mit dem Freiwilligen-Teilzeitgesetz seit 2024 einen Freiwilligendienst in Teilzeit leisten, ohne persönliche Gründe nachweisen zu müssen. Zudem wurde das Taschengeld erhöht. Die Obergrenze im Freiwilligen Sozialen Jahr und Bundesfreiwilligendienst ist zum 1. Januar 2026 auf monatlich 676 Euro (Vollzeit) angehoben worden.

**FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr**

Das FSJ richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre und dauert in der Regel ein Jahr, wobei die Einsatzzeit zwischen 6 und 18 Monaten variieren kann. Es bietet die Möglichkeit, in sozialen Einrichtungen wie Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen, Förderschulen oder Gedenkstätten tätig zu werden. Aber auch Sportvereine und Theater oder beispielsweise die Kreisverwaltung bieten Plätze an. Freiwillige erhalten ein Taschengeld und in vielen Fällen Unterkunft und Verpflegung.

**FÖJ - Freiwilliges Ökologisches Jahr**

Das FÖJ ist ebenfalls für junge Menschen bis 27 Jahre gedacht und dauert 6 bis 18 Monate, wobei auch hier die Regelzeit ein Jahr beträgt. Die Einsatzmöglichkeiten reichen von der Land- und Forstwirtschaft über Umweltbildung, Lebensmittelverarbeitung bis hin zum Naturschutz. Träger sind häufig Jugendorganisationen von Kirchen oder Umweltschutzverbänden.

**BFD - Bundesfreiwilligendienst**

Der BFD unterscheidet sich von FSJ und FÖJ dadurch, dass er sich an Menschen jeden Alters richtet. Seit seiner Einführung 2011 bietet er vielfältige Einsatzbereiche, darunter soziale, ökologische, kulturelle Tätigkeiten sowie Aufgaben im Sport, der Integration und im Zivil- und Katastrophenschutz.

**Internationale Freiwilligendienste**

Freiwilligendienste im Ausland kombinieren soziales, politisches oder ökologisches Engagement



Der BFD richtet sich an Menschen jeden Alters. Foto: BMBFSFJ/Bertram Hoekstra

mit interkulturellem Lernen. Junge Menschen können in Projekten weltweit tätig sein, z. B. als Lehrassistent, in der Naturschutzarbeit oder in sozialen Einrichtungen. Diese Einsätze können die interkulturellen Kompetenzen stärken, erweitern den Horizont und

können zugleich berufliche Qualifikationen bieten. Mit sozialen, ökologischen und entwicklungspolitischen Projekten in rund 25 Ländern ist AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. einer der größten Anbieter internationaler Freiwilligendienste in Deutschland. red

**Raus aus der Schule – rein ins Leben!**

Starte jetzt dein **Freiwilliges Soziales Jahr** bei der DRK-Schwwesterschaft Marburg e.V. und mach die Erfahrung deines Lebens!



DRK-Schwwesterschaft Marburg e.V.  
Abteilung Freiwilligendienste (FSJ)/BFD

Tel. 06421 6003-141  
info@fsjmarburg.de  
www.fsjmarburg.de

**Weitere Informationen:**

- [soziales.hessen.de/soziales/freiwilligendienste](https://soziales.hessen.de/soziales/freiwilligendienste)
- [bundesfreiwilligendienst.de](https://bundesfreiwilligendienst.de)
- [www.afs.de](https://www.afs.de)

**MACH MIT...  
...und engagiere Dich!**

**Lebenshilfe Landesverband Hessen e.V.**

Informationen zum FSJ/BFD unter [www.lebenshilfe-hessen.de](http://www.lebenshilfe-hessen.de)

**FREIWILLIGEN DIENSTE**  
*...für alle!*



Grenzen überwinden, Europa erleben mit dem Europäischen Freiwilligendienst. Foto: Pixabay

# Europäische Vielfalt erleben

## Der Europäische Freiwilligendienst

Was 1996 als Pilotprojekt begann, entwickelte sich zu einem der erfolgreichsten Programme der EU: Seit über drei Jahrzehnten ermöglicht der Europäische Freiwilligendienst (EFD) mehr als 250.000 jungen Menschen aus ganz Europa und darüber hinaus, sich in über 32.000 gemeinnützigen Projekten zu engagieren. Aus Deutschland waren bisher rund 50.000 Teilnehmende dabei.

Eine Generation junger Europäerinnen und Europäer, die als Botschafter des europäischen Gedankens wirken. 2016 ging der EFD in das eigenständige EU-Programm Europäisches Solidaritätskorps (ESK) über. Mit einer Aufstockung der Mittel auf 175,3 Millionen Euro für 2026 unterstreicht die Europäische Kommission die Bedeutung der Freiwilligendienste.

Die Regionalvertretung der Europäischen Kommission in Bonn würdigte das Jubiläum der EU-Freiwilligendienste am 18. März mit einem Festakt in Bonn.

EU-Kommissions-Vizepräsidentin Roxana Mînzatu sieht im europäischen Freiwilligenengagement eine stille Kraft der Solidarität, der Resilienz und des Lernens, die seit über 30 Jahren besteht. Für Glenn Micallef, EU-Kommissar für Generationengerechtigkeit, Jugend, Kultur und Sport bedeutet das Europäische Solidaritätskorps eine Brücke zwischen den Generationen, mit der die Energie junger Menschen mit den beständigen Werten Europas wie Empathie, Sinn für Gemeinschaft und Tatkraft verbunden ist.

Stefan Lock, Leiter der Regionalvertretung Bonn sagte: „Von vornherein waren die EU-Freiwilligen-

dienste durch und durch europäisch angelegt. Drei Jahrzehnte, in denen junge Menschen Europa hautnah erlebt, Grenzen überwunden und sich für Gemeinschaft und Solidarität eingesetzt haben. Wir feiern dieses Erbe in diesem Jahr und möchten das Programm noch mit vielen weiteren Generationen junger Menschen fortsetzen.“

Die EU-Freiwilligenprogramme verfolgen ein ambitioniertes Ziel: Sie wollen junge Menschen dabei unterstützen, aktive und verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger Europas zu werden. Durch ihren Einsatz in gemeinnützigen Projekten im Ausland er-

werben Freiwillige interkulturelle Kompetenzen, Sprachkenntnisse und soziale Fähigkeiten, die weit über das hinausgehen, was formale Bildung vermitteln kann. Sie erleben europäische Vielfalt nicht abstrakt, sondern im täglichen Miteinander - und entwickeln dabei ein tiefes Verständnis für andere Lebensweisen, Perspektiven und Herausforderungen.

Gleichzeitig stärken die Programme das Selbstvertrauen und die Eigeninitiative junger Menschen: Wer erfahren hat, dass das eigene Engagement einen Unterschied macht, trägt diese Haltung ein Leben lang weiter. So entstehen

Netzwerke über Grenzen hinweg, Freundschaften zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und eine Generation, die europäische Werte wie Solidarität, Toleranz und demokratische Teilhabe nicht nur kennt, sondern lebt.

### Freiwilliges Engagement als Baustein der Strategie für eine krisenfestere EU

Die Wirkungen der EU-Freiwilligenprogramme reichen weit über das individuelle Engagement hinaus. In einer Zeit wachsender geopolitischer Spannungen, hybrider Bedrohungen und zunehmender Naturkatastrophen gewinnt die gesellschaftliche Resilienz zentrale Bedeutung. Die im März 2025 vorgestellte EU-Strategie zur Prävention und Reaktion auf zukünftige Bedrohungen und Krisen verfolgt einen umfassenden Ansatz zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Freiwilligenarbeit ist dabei ein Schlüsselement: Sie fördert eine Kultur der gegenseitigen Unterstützung und befähigt Bürgerinnen und Bürger, auch in Krisensituationen aktiv und solidarisch zu handeln. Junge Freiwillige werden so zu Akteuren für eine europäischen Krisenresilienz. pe

Infos im europäischen Jugendportal über Freiwilligentätigkeiten:



[youth.europa.eu/go-abroad/volunteering\\_de](https://youth.europa.eu/go-abroad/volunteering_de)

## Weltwärts

### Börse für Freiwilligendienste im Ausland

In die weite Welt hinaus: „weltwärts“ ist das internationale Freiwilligenprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Durch die entwicklungspolitische Freiwilligendienste sollen junge Menschen sich dabei „für die Welt von morgen“ engagieren können - und neue Perspektiven für sich selbst entdecken.

Mit „weltwärts“ sind junge Menschen sechs bis 24 Monate in einem Land des Globalen Südens engagiert: Das weltwärts-Netzwerk besteht laut Ministerium aus Organisationen in Deutschland, Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa und bietet vielfältige Möglichkeiten für einen Freiwilligendienst.

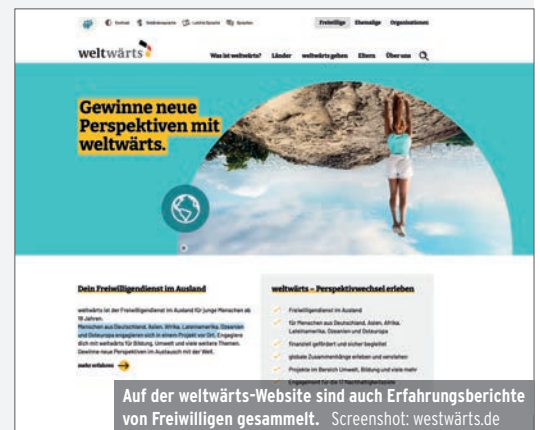
Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gewährt allen Freiwilligen eine finanzielle Förderung und staatliche Absicherung.

Einen weltwärts-Freiwilligendienst können junge Menschen im Alter von 18 bis 28 Jahren (35 Jahre mit einer Beeinträchtigung oder Behinderung) antreten. Voraussetzung ist eine deutsche Staatsbürgerschaft oder ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht in Deutschland sowie ein Schul- oder Berufsabschluss oder eine anderweitige Eignung. Wer

„weltwärts“ gehen will, sollte sich für gesellschaftliches und entwicklungs politisches Engagement begeistern können, Teamfähigkeit, Offenheit, Lernbereitschaft und Eigeninitiative mitbringen.

Während der Zeit im Ausland unterstützen die weltwärts-Freiwilligen ein lokales Projekt und sind Teil eines Teams für ein soziales, gemeinnütziges Vorhaben. kro

Weitere Infos & Stellenbörse: [www.weltwaerts.de](http://www.weltwaerts.de)



Auf der weltwärts-Website sind auch Erfahrungsberichte von Freiwilligen gesammelt. Screenshot: westwärts.de

# Globale Herausforderungen

Vielfältige internationale Projekte



Ein Freiwilligendienst im Ausland macht junge Erwachsene zu toleranten und solidarischen Weltbürgern. Foto: AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

**A**ls Brückenjahr nach dem Schulabschluss, zwischen Bachelor und Master oder als Orientierungsphase vor der Berufsausbildung: Freiwilliges Engagement im Ausland ermöglicht es jungen Menschen, neue Kulturen kennenzulernen und ihre Perspektive auf die Welt zu erweitern. Es ist eine Chance, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen und interkulturelles Verständnis sowie globale Zusammenarbeit zu fördern. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen Solidarität und Mitgefühl gefragt sind, können junge Menschen durch ihren Einsatz im Ausland einen wertvollen Beitrag leisten.

"Ein Freiwilligendienst im Ausland ist nicht nur eine persönliche Bereicherung, sondern auch eine Möglichkeit, aktiv zur Lösung globaler Herausforderungen beizutragen", sagt Michael Bogatzki, Programmdirektor Freiwilligendienste bei der Jugendaustauschorganisation AFS Deutschland. Mit sozialen, ökologischen und entwicklungspolitischen Projekten in über 30 Ländern ist AFS einer der größten Anbieter internationaler Freiwilligendienste in Deutschland. Die gemeinnützige Organisation bietet verschiedene Programme für junge Erwachsene ab 18 Jahren an: das vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung geförderte weltwärts-Programm sowie das zeitlich flexible Community Service Programm. Die Projekte, in denen sich die jungen Erwachsenen engagieren,

sind vielfältig: So unterrichten sie beispielsweise Deutsch oder Englisch an Schulen, arbeiten mit körperlich eingeschränkten Menschen in sozialen Einrichtungen, leisten Aufklärungsarbeit zum Einsatz erneuerbarer Energien oder gestalten Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Für die Freiwilligen zahlt sich das Engagement aus.

Infos: [www.afs.de/programme/freiwilligendienst](http://www.afs.de/programme/freiwilligendienst)



Standort Gießen & Marburg

Du arbeitest gerne mit Menschen, weißt aber noch nicht, wohin die Reise gehen soll? **Werde Teil unseres Teams!**

## Bundesfreiwilligendienst

Jetzt bewerben!

→ [karriere.vitos.de](http://karriere.vitos.de)

oder per E-Mail an [bewerbung.gmr@vitos.de](mailto:bewerbung.gmr@vitos.de)

oder an **Vitos Gießen-Marburg gGmbH**  
Personalmanagement, Licher Straße 106,  
35394 Gießen

**vitos:**

Ein Unternehmen des LWVHessen

**PROBIER DICH AUS**

FSJ und BFD – ein Jahr so individuell wie du.

**Informiere dich jetzt!**  
[paritaet-fwd.org](http://paritaet-fwd.org)

**Freiwilligendienste**  
IM PARITÄTISCHEN HESSEN

DER PARITÄTISCHE HESSEN

Lebenshilfe Landesverband Hessen e.V.

ASB Arbeiter-Solidaritäts-Verband Landesverband Hessen e.V.

DURCHFÜHRT VON LEBENSHILFE HESSEN E.V. IN KOOPERATION MIT ASB HESSEN E.V.



Die lautstarken Proteste draußen konnten die Delegierten des CDU-Arbeitnehmerflügels nur beim Blick durch die Glasfront des Erwin-Piscator-Hauses erahnen. Fotos: Georg Kronenberg

# Farbbeutel gegen Leberkäse

5000 Menschen demonstrierten friedlich gegen Merz in Marburg

Die Demonstranten draußen waren auf jeden Fall zahlreicher als die Christdemokraten im Saal: 5000 Menschen zählte die Polizei. Mit bunten Plakaten, Sprechchören und Infoständen protestierten sie am Samstag gegen Friedrich Merz, „den unbeliebtesten Kanzler, den Deutschland je hatte“. Eine Clownstruppe suchte nach Friedrich, ihren Oberclown. Dem wollten sie seine goldene Nase bringen. Die Rednerinnen und Redner positionierten sich gegen Aufrüstung, das neue Wehrdienstgesetz, Rassismus, Befehrerung der Klimakrise und Sozialabbau.

„Marburg gegen Merz“ lautete der Titel des Demonstrationszuges. Anlass war der Besuch des Bundeskanzlers bei der Bundestagung der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA), die in ihrem 80. Jubiläumsjahr erstmals in der Universitätsstadt zusammenkam. Dabei handelt es sich um den Sozialflügel der CDU, quasi die „Roten“ unter den Christdemokraten. Merz war, wie CDA-Vorsitzender Dennis Radtke sagte, in der „Leberkäs-Etage“ seines Kaufhauses gelandet. Und die war nach den jüngsten Äußerungen des Bundeskanzlers nicht zufrieden mit ihrem „Kaufhausdirektor“. Während der frühere CDU-Sozialpolitiker Norbert Blüm im Video mit seinem berühmten Satz - „Die Rente ist sicher“ - eingespielt wurde, versuchte Merz, das Thema wieder einzufangen.

Noch vor wenigen Tagen hatte er vor dem Bankenverband gesagt, dass die Rente künftig „allenfalls noch die Basisabsicherung für das Alter“ sein könne.

Jetzt versprach er vor den Arbeitnehmern: „Es wird mit uns keine Kürzungen der gesetzlichen Rente geben.“ Allerdings betonte er auch, dass die kapitalmarktgedeckte, private Rente in Zukunft eine gewichtigere Rolle spielen müsse. Dass der „Chor der Kritiker und Neinsager“ wachse, fand er angesichts der bevorstehenden Reformen aber nicht überraschend. Klarer drückte es Hessens Ministerpräsident Boris Rhein aus, der sagte: „Die gesetzliche Altersvorsorge ist natürlich die Basis für das Rentensystem.“ Ein Raubbau am Sozialstaat sei nicht christdemokratisch.

CDA-Chef Radtke hatte bereits im Vorfeld kritisiert, dass die CDU

aufhören müsse, den Menschen Angst zu machen. In Marburg beklagte er vor allem die missglückte Kommunikation des Kanzlers. CDA-Gewerkschafterin Anita Reul vom Baunataler VW-Werk berichtete von den Arbeitgebern, die ihre Mitarbeiter als zu teuer, zu unproduktiv und zu krank bezeichneten, obgleich diese auf Lohn verzichteten, um ihre Jobs zu sichern. „Jetzt hören sie die gleichen Aussagen aus der Politik. Das ist ein Schlag ins Gesicht“, kritisierte sie. Merz antwortete nicht wirklich, berichtete stattdessen von der Bedeutung der Automobilindustrie und der Waffen-Show der Ukraine im Bundeskanzleramt.

Die lautstarken Proteste draußen konnten die rund 200 Delegierten des CDU-Arbeitnehmerflügels nur beim Blick durch die Glasfront des Erwin-Piscator-Hauses erahnen.

Zu hören waren sie nicht. Gute Dämmung, Polizeiketten und Absperrungen trennten den Tagungsort von den Demonstranten.

Während die Massen draußen skandierten: „Ganz Marburg hasst die CDU“, lauschten die Delegierten den Worten von Bundeskanzler Merz, der den Iran-Krieg übrigens ganz nebenbei als „völlig unnötigen Krieg“ bezeichnete. Zu der Demonstration aufgerufen hatten Studierende, Schüler, Gewerkschafter, Linke, Jusos, Grüne Jugend sowie Initiativen wie die Seebrücke. „Friedrich Merz zeigt mit absoluter Deutlichkeit, wie egal wir ihm als junge Generation sind“, rief Lasse Wenzel von den „Schulis gegen Wehrpflicht“ den Protestierenden zu. Stattdessen mache er der Rüstungsindustrie riesige Geschenke und verpulvere das Sondervermögen. Menschenfeindliche Politik auf dem Rücken der Schwächsten, Kürzungen bei der Gesundheit und Versagen beim Klimaschutz prangerte Alexander Kuhne (Linke) an: „Statt die Menschen durch ein Neun-Euro-Ticket oder Investitionen in den öffentlichen Nahverkehr zu entlasten, wird mal wieder der Flugverkehr gerettet.“ Und Gewerkschaftssekretär Sven Wenzel empfahl Merz, sich lieber den Spitzensteuersatz, die Erbschaftsteuer und die Kapitalertragssteuer vorzunehmen, statt bei Rente, Gesundheit und bei den „Kleinen“ zu sparen. Andere rügten Kanzler-Bemerkungen wie die von der Lifestyle-Teilzeit, dem Krankenstand und dem Stadtbild.

Merz sah die Demo nur aus der Ferne, als er - kurz winkend - wieder in seiner Limousine stieg. Die Proteste blieben friedlich, berichtete die Polizei, die den Kanzler-Auftritt durch massive Präsenz sicherte. Nur in der Nacht zuvor waren bereits Farbbeutel ans Erwin-Piscator-Haus geflogen. Elf Flecken in schwarz und rot blieben zurück.

Gesa Coordes



In Marburg versucht Merz, die von ihm losgetretene Renten-Diskussion wieder einzufangen.



Ein Gruß vom Kanzler an die Demonstrierenden zum Abschied.

# Zwischen allen Stühlen

„Und wir hatten doch schon Gelassenheit geübt“ im TNT

Die politisch hochaktuelle Inszenierung von Rolf Michenfelder und Nisse Kreysing kehrt für zwei letzte Vorstellungen zurück ins Theater neben dem Turm. Anschließend zieht die Produktion weiter durch Hessen: Als eine der herausragenden freien Produktionen Hessens ist „Und wir hatten doch schon Gelassenheit geübt“ für das renommierte MADE.Festival ausgewählt worden. In diesem Rahmen wird das Stück im Produktionshaus Naxos in Frankfurt am 23. Mai sowie im Staatstheater Darmstadt am 31. Mai zu sehen sein. Das MADE.Festival präsentiert alle zwei Jahre die wegweisendsten Projekte der freien darstellenden Künste des Landes. Die Handlung: Auf der Bühne stehen zwei Männer in seltsamen Kostümen, die eigentlich nur erreichen wollen, dass die Leute vergessen können, wie das Seufzen geht. „Vielleicht sollten sie dazu einfach mit etwas Lustigem anfangen“, überlegt einer der beiden.

Aber einen Witz über Deutschland will er dann doch lieber nicht erzählen. Die zwei Männer treibt die Frage um, wo es hingehen wird mit diesem Deutschland. Zwei Männer, die zwar nicht immer auf verlorenem Posten sind, dafür aber oft zwischen allen Stühlen. Zwei Männer und ihre Versuche, sich irgendwie zurecht zu finden. Außerdem im Stück: Josephine Baker, deutsche Goldmedaillen, der Feldhase, die Realität, Boxer, denen der Titel aberkannt wurde, ein Rittergut, auf dem man weiß, was deutsch ist, eine anschlussfähige Provokation, ein misslungenes Lieblingsgedicht, junge schwarz gekleidete Menschen, die Realität, wir, ein Kasperltheater, viele Wünsche, mehrere Mutmaßungen, Geschichten von Menschen, die nicht hierher gehören, Privatflugzeuge, die Demokratie, Bekenntnisse, Bekenntnisse, Werte, die alle zu teilen haben, ohne Wenn und Aber. Ach ja, und Vielfalt. „Muss man aber aushalten“, sagt einer der beiden Männer.

„Und wir hatten doch schon Gelassenheit geübt“ ist nach „Dieses Land ist es nicht“ und „The Times They Are a-Changin“ die dritte Produktion, in der sich Rolf Michenfelder auf künstlerische Weise den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen nähert. Er fragt, wo es hingehen wird mit

Deutschland und ob und wo es sie noch gibt, die Träume von einer gerechten, solidarischen, freien Gesellschaft. In den drei Produktionen geht es auch darum, ein Wissen auszugraben und lebendig zu halten, das wir nicht nur den Opfern der Vergangenheit schulden, sondern dass uns auch helfen kann, mögliche Opfer der Zukunft zu verhindern.

pe

**Termine:**  
Fr 8.5., Sa 9.5. jeweils 20 Uhr, TNT



Rolf Michenfelder und Nisse Kreysing am 8. und 9.5. im TNT. Foto: Georg Kronenberg

Vor einem Jahr haben sie ihr Publikum in der Waggonhalle begeistert. Jetzt kommen die Barbaren Barbies zurück - mit einer ganz neuen Varieté-Show im Gepäck. Die Performerinnen des internationalen Zirkuskollektivs mit Sitz in Berlin widmen sich mit Verve und Wucht den Vorstellungen von Weiblichkeit, sezieren Männerrollen und Frauenbilder mit tobendem Humor, Lebensfreude und herrlich schockierender Albernheit. Seit ihrem Debüt 2021 touren sie durch Deutschland und über die Grenzen hinaus und treten in Theatern und auf Festivals auf. Denn die Barbaren Barbies sind eine Liga für sich - eine Mixtur aus Berliner Underground-Kabarett, den Vegas Spice Girls und Superheldinnen sowie: skurril, artistisch, kabarettistisch und erfrischend schrill, obgleich man hier vielleicht auch nur erfährt, wie man das perfekte Ei brät.

Das Ensemble: Sarah Bleasdale ist eine in Neuseeland geborene Tänzerin, Choreografin und Performerin, die auch einen Bachelor of Arts in Politik besitzt. Derzeit beschäftigt sie sich mit Objektmanipulation und der Kunst des Peitschens. Sarah Linderemayer ist ei-

## Skurril, artistisch und schrill

Barbaren Barbies ab 14. Mai in der Waggonhalle

ne der wenigen Seiltänzerinnen in Deutschland, außerdem bespielt sie den chinesischen Mast, der eher als Requisit für männliche Artisten bekannt ist. Auch in andere Darstellungsformen wie Schauspiel, Gesang oder Clownerie taucht Linderemayer gerne ein. Jonglage mit den Füßen, Zauberei und Luftartistik: Vanessa Lee be-

herrscht vielfältige artistische Disziplinen. Sie hat unzählige Nummern kreiert und diesen immer ihre eigene, ganz persönliche Note verliehen. So zum Beispiel mit der Entwicklung von Hut-Jonglagen und Antipoden. Sari Mäkelä aus Finnland würzt ihre Darbietungen am Hula-Hoop und am Cyr Wheel, ein Gerät ähn-

lich dem Röhrrad, mit Theaterarbeit und Clownerie. Schon als Kind liebte sie es, verrückte und exzentrische Figuren und Geschichten zu erfinden und mit ihrer Fantasie zu spielen. Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Nicole Ratjen begeistert das Publikum mit dem unnachgiebigen Humor ihrer Körpercomedy und Clownerie. Wenn sie nicht auf Tournee ist, arbeitet sie außerdem als Moderatorin und vermittelt als Dozentin Theater-Techniken. Verantwortlich für die Regie der Varieté-Show ist Sabine Rieck. Seit 2002 arbeitet sie als Regisseurin an Produktionen in Spanien, Deutschland, Österreich und Kambodscha. Außerdem ist sie Charakter-Coach für Zirkus, Varieté und physisches Theater.

pe/kro

**Termine:**  
Do 14.5., Fr 15.5., Sa 16.5., Do 21.5., Fr 22.5., Sa 23.5., So 24.5. jeweils 20 Uhr & So 17.5. 18 Uhr, Waggonhalle



Die Barbaren Barbies sind eine Mixtur aus Berliner Underground-Kabarett und den Vegas Spice Girls. Foto: Henry Luederwaldt



Swing Side Out am Fr am Spiegelslustturm. Foto: Swing Side Out



Götz Ommert - Jörg Eichberger Quartett am Di in der Cavete. Foto: Jazzinitiative Marburg

# Kultur

1.5. - 7.5.

to go

## MUSIK

### 1. Mai am Turm Swing Side Out Musik & Lyrik

**Fr 1. Mai 11 Uhr, Kaiser-Wilhelm-Turm**  
Seit 2005 organisiert der gemeinnützige Verein MOBiLO am 1. Mai ein kleines Event mit Musik und Literatur am Spiegelslustturm. Im Programm ist auf vielfachen Wunsch wie im vergangene Jahr die Band Swing Side Out. Dazu gibt es lyrische und burleske Zwischentexte von ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Vereins MOBiLO zu den Themen Frühling, Liebe und Menschenrechte. Vorgetragen werden Texte von Konfuzius über Heinrich Heine bis Hermine Geißler, sowie die lyrischen Produkte

aus der Lyriklaube des letzten Jahres. Als besondere Gäste sind „Die Meisterjodler aus Oberwarzenbach“ eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, es gibt auch jede Menge Quatsch. Das ist laut MOBiLO-Team ein historisches Getränk am Kaiser-Wilhelm-Turm, das aus Himbeersaft mit Brause besteht. Eintritt frei.

### Götz Ommert - Jörg Eichberger Quartett

Jazz

**Di 5.5. 20.30 Uhr, Cavete**

Das Götz Ommert - Jörg Eichberger Quartett gehört seit vielen Jahren zum festen Bestandteil der Marburger Jazzszene. Der Saxophonist Jörg Eichberger und der Schlagzeuger Martin Müller prägen mit ihren Projekten und Auftritten seit langem das lokale Jazzleben und sind in unterschiedlichsten Besetzungen zu hören. Gemeinsam mit dem Frankfurter Bassisten Götz Ommert und dem Pianisten Paul Christian Gerhard entsteht ein Quartett, das die Tradition des Jazz mit persönlicher Handschrift interpretiert. Musikalische Vorbilder reichen von den großen Klassikern des modernen Jazz bis zu den stilprägenden Musikern des Great American Songbook.

Die vier Musiker verbindet eine große Spielfreude und ein intensives Zusammenspiel. Ausgehend von bekannten Standards und eigenen Arrangements entwickeln sie einen lebendigen, emotionalen und zugleich subtilen Bandsound. Ein Abend, der zeigt, wie lebendig und vielseitig Jazz in der Marburger Szene sein kann.

### Götz Widmann „Party Time“

**Mi 6.5. 20.30 Uhr, KFZ**

Götz Widmann ist alles andere als ein naiver Gutmensch, sein schwarzer Humor sucht seines-

gleichen. Und doch feiern seine Lieder immer wieder die Liebe, das Miteinander und die Würde jedes einzelnen Menschen - kompromisslos, ohne falsche Tabus, manchmal rotzfrech, manchmal zärtlich.

Mit einer fast prophetischen Gabe schreibt er seit über 30 Jahren Songs, die sich heute oft noch aktueller anfühlen als zu ihrer Entstehungszeit. Typen wie Götz Widmann sind selten geworden, dabei wurden sie noch nie so sehr gebraucht wie jetzt. Sein aktuelles Programm „Party Time“ ist ein Abend für Abend neu explodierendes Fest: ein lebensfroher, immer wieder frischer Mix aus Greatest Hits, lange nicht mehr gehörten Raritäten und brandneuen Highlights.

### Dub Spencer & Trance Hill „Live in Surround - mixed by Umberto Echo“

**Do 7.5. 20.30 Uhr, KFZ**

In Sachen Vielseitigkeit gibt es wenige Bands, die Dub Spencer & Trance Hill das Wasser reichen können. Ihr sich stetig erweiternder Klangkosmos spiegelt sich auch in ihrem zwölften Album „Imago Cells“, welches sich beziehungsweise der Metamorphose widmet. Und diese verwandelt - ganz dem Bandnamen entsprechend - den dubbigen Sound in ein psychedelisch-technoides Geschöpf: halb Reggae, halb Trance sozusagen. Mal fühlt es sich an wie die frühen Morgenstunden im orientalisches dekorierten Chai-Zelt einer Goa-Party, dann wieder nimmt uns das Quartett mit in einen verräuchten Underground-Club irgendwo in einem verlassenen Industriequartier. Die elektronischen Dub-Tracks treffen bei der ekstatischen Live-Performance auf die spektakulären Möglichkeiten einer Surround-Beschallung und Umberto Echos Dubmix-Künste, die schon in Stereo legendär sind. So erwartet alle Fans von tanzba-

rer Dub-, Trance- und organischer Technomusik ein absolut außergewöhnliches Klangerlebnis.

## BÜHNE

### NightWash Live Stand-Up-Comedy

**Sa 2.5. 20 Uhr, EPH**

NightWash ist die Kult-Marke für Stand-up Comedy in Deutschland. Mit knapp 200 Millionen Views online und über 150 Liveshows pro Jahr in Deutschland, der Schweiz und Belgien ist NightWash die erfolgreichste Comedy-Marke im deutschsprachigen Raum. Mit dem NightWash-Talent-Award werden Jahr für Jahr neue Talente entdeckt und auf die Bühne gebracht. Heutige Stars und Sternchen wie Felix Lobrecht, Özcan Cosar, Chris Tall, Tahnee, Bastian Bielendorfer, Enissa Amani, Olaf Schubert, Bülent Ceylan, Torsten Sträter, Markus Krebs, Simon Stäblein, Maria Clara Groppler, Osan Yaran, Tutty Tran, Nico Stank, Negah Amiri, Carl Josef und viele mehr hatten im legendären Kult-Comedy-Waschsalon ihre ersten Bühnenauftritte. Zu Gast in Marburg sind Pam Pengco (Moderation), Lennard Rosar, Josepha Walter und Hendrik Brehmer.

### Theater im Grund „Zeit, steh still ...“

**So 3.5. 18 Uhr, Waggonhalle**

Das neue Stück von Willi Schmidt erzählt Geschichten aus den 1980er Jahren, zum Teil nach Motiven aus dem Roman „Die Zeit der langen Dämmerung“. In Form eines Rückblicks aus der Perspektive der Gegenwart steht dabei das Marburger „Bettenhaus“ im Mittelpunkt, heute ein selbstverwaltetes Studierenden-Wohnheim, damals als leerstehendes Klinikgebäude ein besetztes Haus, in dem Hans und Kim wohnen. Dabei werden auch grundlegende Fragen des Lebens gestellt; nach dem

NOCH  
**MEHR**  
VERANSTALTUNGEN

?

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)

Telegram: [t.me/expressmarburg](https://t.me/expressmarburg)



„Zeit, steh still ...“ am So in der Waggonhalle. Foto: Ramin Hakimzade



„Roots“ am Mi in der Waggonhalle. Foto: Harald Loss

Sinn, den Träumen, der Sehnsucht, den Ängsten.

**Marburger Science-Slam Slam**

**Di 5.5. 20 Uhr, Waggonhalle**  
Wissenschaft trifft Entertainment: Beim Science-Slam verlassen Forscherinnen und Forscher unterschiedlichster Disziplinen ihre Labore und erobern die Bühne, - kreativ, informativ und voller Leidenschaft.

In spannenden Vorträgen präsentieren sie ihre Forschung auf unterhaltsame und publikumsnahe Weise und kämpfen so um die Gunst der Zuschauerinnen und Zuschauer. Alles ist erlaubt, solange es fesselt! Das Publikum entscheidet in einem lebhaften Abstimmungsprozess, welcher Beitrag die beste Kombination aus Wissenschaft und Unterhaltung bietet.

Der Marburger Science-Slam wird organisiert und moderiert von Bernd Waldeck (Wissenskabarettist) und Martin Esters (Improschauspieler).

Interessierte Slammerinnen und Slammer können sich für weitere Termine unter [info@berndwaldeck.de](mailto:info@berndwaldeck.de) melden.

**Karen Rémy - Arts in Movement „Roots“**

**Multimediale Tanzperformance Mi 6.5. 20 Uhr, Waggonhalle**

„Roots“ ist eine performative, poetische Auseinandersetzung mit intergenerationalem Trauma, Erbe, Herkunft, Heimatlosigkeit und Krieg. Künstlerin Karen Remy: „Manchmal fühle ich mich wie eine Zimmerpflanze: Lebend in einem zu kleinen Topf, abgeschnitten von der Erde, entwurzelt, passend gemacht, haltlos, instabil, isoliert & jederzeit umsetzbar... Aber warum? Könnte ich mich mit „meinen Wurzeln“ wieder verbinden? Was würde ich, als deutsch-französischer Mischling mit NS- & Kolonialvorfahren, dort finden?“

Das Stück ist eine Mischung aus Performance, Erzähl- und Tanztheater mit vielschichtigen visuellen Impulsen aus dem Zusammenspiel von Licht, Schatten und Filmprojektionen. Im Laufe der knapp 65 Minuten wandelt sich das Bühnenbild und gibt immer tiefere Ebenen frei.

**AUSSTELLUNG**

**„Bim-Bam und Klingeling“ Bauerbachs Glocken Vernissage**

**Sa 2.5. 15.30-17.30 Uhr, Dorfarchiv Bauerbach, Kirchgasse 4**

Unter dem Motto „Bim-Bam und Klingeling“ berichtet der Heimat- und Kulturverein Bauerbach über Bauerbacher Glocken und Glöckchen im Laufe der Geschichte. Die Vereinsmitglieder Volker Weitzel und Joachim Deegener haben sich im Ort umgeschaut, Foto-sammlungen gesichtet, Dokumente ausgewertet und Zeitzeugen befragt. Dabei haben sie Interessantes zur Geschichte verlorengangener und neuerer Glocken zusammengetragen, Geschichten gesammelt unter anderem über Glocken, die ihre „Dienstzeit“ hinter sich haben, und über solche, die nur zu hören, aber normalerweise nicht zu sehen sind.

Die Ausstellung versucht, Bauerbachs Glocken und Glöckchen vor dem Hintergrund der Zeitgeschichte in Deutschland und der Bauerbacher Ortsgeschichte zu zeigen: Übersichtliche Texte, selten veröffentlichte Fotos und Dokumente, eine Glockenauswahl in Vitrinen und Hörbeispiele an der Hörstation laden zu einem Rundgang ein.

Die Ausstellung ist bis zum 31. Oktober jeweils samstags von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.



Dub Spencer & Trance Hill am Do im KFZ. Foto: Dub Specer & Trance Hill



NightWash mit Josepha am Di im EPH. Foto: Marvin Ruppert

kro

### CINEPLEX

#### NEU: American Sweatshop

Ab 16 J., Do, Fr, Mo + Mi 20.30, Sa 17.45, Di 20.00, OmU: So 17.30

#### NEU: Der Teufel trägt Prada

Ab 0 J., Do 16.45, 17.30, 19.15, 20.00 + 22.45, Fr 14.30, 16.30, 17.30, 19.15, 20.15 + 23.00, Sa 14.45, 16.30, 17.45, 20.15, 20.30 + 23.00, So 14.30, 16.30, 17.30, 19.00 + 20.15, Mo + Mi 16.45, 17.30, 19.15 + 20.15, Di 16.30, 17.30, 20.15, 2D UKR: So 11.30, OV: So 11.45 + 20.30

#### NEU: Der Wunderweltenbaum

Ab 0 J., Do 17.30, Fr 14.45 + 17.30, Sa + So 14.45, Mo - Mi 17.15

#### Michael

Ab 6 J., Do 17.00, 19.45 + 22.30, Fr 15.00, 17.00, 19.45 + 22.30, Sa 14.30, 17.00, 19.45 + 22.45, So 15.00, 17.00, 19.45, Mo - Mi 17.00 + 19.45, OV: So 11.45 + 20.00

#### Pferd am Stiel

Ab 6 J., Sa 14.15, So 17.00, Mo + Mi 16.45

#### Rosebush Pruning

Ab 16 J., Fr 23.00, OV: Do 23.00

#### Lee Cronin's The Mummy

Ab 18 J., Do, Fr, Sa, Mo + Di 20.30

#### Ready or Not 2

Ab 16 J., Do - Sa 23.00

#### Das Drama - Noch mal auf Anfang

Ab 12 J., Do, Fr, Mo + Di 20.30, Sa 20.15, OV: So + Mi 20.30

#### Der Super Mario Galaxy Film

Ab 6 J., Do 16.45, Fr + Sa 14.30 + 17.30, So 11.30, 14.30 + 17.30, Mo - Mi 17.30,

3D: Do + Mo - Mi 17.45, Fr 15.15 + 17.45, Sa + So 15.15

#### Horst Schlämmer sucht das Glück

Ab 6 J., Sa 17.30 + So 17.45

#### Der Astronaut - Project Hail Mary

Ab 12 J., tägl. 20.00

#### Hoppers

Ab 6 J., Fr + So 14.45, Sa 15.00

#### SPECIALS

#### Lustiges Petersson und Findus Mitmachkino 2

Ab 0 J., Fr 14.15, So 13.30

#### Der verlorene Mann

Sektmatinee & OP Vorpremiere  
Ab 12 J., So 11.45

#### Pjotr I. Tschaikowski: Eugen Onegin

Live aus der Metropolitan Opera New York 2025/26  
Sa 19.00

#### Quatsch und die Nasenbärenbande

Mein erster Kinobesuch  
Ab 0 J., So 11.30

#### Billie Eilish - Hit Me Hard and Soft: The Tour (Live in 3D)

3D OmU: Di 17.00, 3D OV: Di 19.30

#### Sneak Preview

Ab 18 J., Di 22.30, OV: Di 22.30

#### Whistle

Shockbuster Preview  
Ab 16 J., Mi 20.00

### CAPITOL -Filmkunsttheater

#### NEU: Der Frosch und das Wasser

Ab 6 J., tägl. 17.30\* (\*außer Do 20.15)

#### NEU: Rose

Ab 12 J., Do - Sa, Mo + Di 17.15 + 20.15, So 16.45\* + 20.15, Mi 20.15 (\*im Anschluss: ca. 20-min. aufgez. Q&A mit dem Regisseur + zwei Hauptdarstellerinnen)

#### NEU: Wochenendrebellen

Ab 6 J., Mo 17.30\* (\*Vorst. mit Untertiteln für Hörgeschädigte sowie mit Audiobeschreibung über die App Greta)

#### Die reichste Frau der Welt

Ab 12 J., Do - Sa 19.45, So, Di + Mi 17.15, Mo 17.00, OmU: So 19.45

#### Luisa

Ab 12 J., Do + Sa 17.15, Fr 17.45 + Mi 17.00

#### Allegro Pastell

Ab 12 J., Fr + Mi 20.00

#### Paris Murder Mystery

Ab 12 J., Do - Sa, Mo + Di 20.00, OmU: So 20.00

#### Vier minus drei

Ab 12 J., So 17.00, Mo 19.45 + Di 17.00

#### Der Magier im Kreml

Ab 12 J., Sa 19.30

#### Als wäre es leicht

Ab 12 J., Do 17.45, Fr 17.15, Sa + Mi 17.00

#### Hamnet

Ab 12 J., OmU: So 20.00

#### Das geheime Stockwerk

Ab 6 J., Sa + So 14.45

#### Bibi Blocksberg - Das große Hexentreffen

Ab 0 J., Sa + So 14.30

#### SPECIALS

#### Is This Thing On?

CineArt - die Filmkunstreihe  
Ab 6 J., Do 17.30, Sa 14.30, Mi 19.30

#### Ponyo - Das große Abenteuer am Meer

Kinderfilm Abspielring  
Ab 0 J., Sa + So 14.45

#### Power To The People: John & Yoko Live in NYC

Ab 0 J., OmU: So 14.30

#### Die drei Tage des Condor

Best Of Cinema  
Ab 16 J., Di 20.00, OV: Di 19.45

#### The Terror (Serie)

Marburger Kamerapreis  
OmU: Mi 19.30

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über [www.cineplex.de/marburg](http://www.cineplex.de/marburg)  
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Schubert, ROW Pictures, Walker+Worm Film, Gerald Kerkletz

# Nach eigenen Regeln

## „Rose“ von Markus Schleinzer

In den Wirren des 30-jährigen Krieges erscheint ein mysteriöser Soldat in einem abgeschiedenen protestantischen Dorf. Schweigsam, schmal, das Gesicht durch eine Narbe entstellt. Der Fremde behauptet, Erbe eines seit langem verlassenen Gutshofs zu sein, und kann ein Dokument vorlegen, das seinen Anspruch bestätigt. Der Fremde behauptet, Erbe eines seit langem verlassenen Gutshofs zu sein, und kann ein Dokument vorlegen, das seinen Anspruch bestätigt.

Sein Streben nach Anerkennung und Akzeptanz werden aber durch sein Geheimnis erschwert: Unter falscher Identität, unter falschem Namen und unter Vortäuschung eines falschen Geschlechts hat der Soldat seinen Weg in das Dorf genommen. Doch um seine Ziele zu erreichen, wird er auch nicht vor der Unmöglichkeit einer arrangierten Ehe mit der Tochter eines Großbauern zurückschrecken. Denn wer so weit gekommen ist, hält bald alles für möglich...

Das Historiendrama „Rose“ basiert auf einer wahren Begebenheit: „Vor einigen Jahren machte mich eine befreundete Historikerin auf einen interessanten deutschen Gerichtsfall aufmerksam: Exakt 250 Jahre vor meiner Geburt, am gleichen Tag, hatte man in Halberstadt eine Frau hingegerichtet, die sich als Mann ausgegeben und die man der Sodomie schuldig gesprochen hatte. Sie gilt in der deutschen Gerichtsgeschichte als letzte Frau, an der man dieses Urteil vollstreckte“,

berichtet Regisseur Markus Schleinzer. Es war für Schleinzer, der auch das Drehbuch für den Spielfilm schrieb, der Beginn einer längeren Recherche, in der er sich mit hunderten Frauen in verschiedenen Jahrhunderten beschäftigte, die sich aus unterschiedlichen Gründen als Mann ausgegeben hatten. Schleinzer: Erleichterter Zugang zu Arbeit, Flucht, Gaunereien, die Hoffnung, Vergewaltigungen zu entgehen, die Hoffnung, Zwangsheiraten zu entgehen, die Hoffnung, dadurch selbstbestimmter zu leben, die Hoffnung, dadurch Zugang zu Bildung zu erlangen, lesbisches Begehren, Transsexualität, Patriotismus, Exotismus... Ich stieß auch auf eine Handvoll eiserner Jungfrauen und Piratinnen.“

Rose wird gespielt von Sandra Hüller, die dafür bei der diesjährigen Berlinale mit dem Silbernen Bären für die beste schauspielerische Leistung in einer Hauptrolle ausgezeichnet wurde.

„Ein unglaublich starker Film“, urteilt Deutschlandfunk Kultur: „Rose“ erzähle davon, ob Freiheit ohne Risiko möglich sei: „Dieser Film setzt allen Menschen, die es wagen, so zu leben, wie sie wollen, ein wunderschönes Denkmal.“

pe/kro



Läuft im Capitol

Daisy (Lili Reinhart) arbeitet als Content-Cleanerin: Ihr Job ist es, problematische Videos im Netz anzuschauen und zu löschen. Die ständige Konfrontation mit den Abgründen des Internets lässt die 25-Jährige zunehmend abstumpfen. Bis sie auf ein besonders verstörendes Video stößt, das sie nicht mehr loslässt. Daisy beschließt, die Macher des Videos zur Verantwortung zu ziehen, doch weder ihre Chefin (Christiane Paul) noch die Polizei nehmen sie ernst. Also begibt sie sich selbst auf die Suche nach den Tätern und gerät dabei mehr und mehr selbst ins Visier.

Wer entscheidet, was auf sozialen Plattformen zu sehen sein darf - und was unter keinen Umständen? Welche Regeln liegen diesen Entscheidungen zugrunde? Wer macht sie? Wer setzt sie durch? Wer schützt uns - und tut es überhaupt jemand? Der mit Lili Reinhart (u. a. „Hustlers“, „Riverdale“) hervorragend besetzte, hochaktuelle Cyberthriller seziert präzise die Schattenseiten des Internets und stellt diese dringenden Fragen nach Recht und Verantwortung in der digitalen Welt. „American Sweatshop“ ist das Spielfilmdebüt der in Leverkusen geborenen, aber schon seit dem Studium in den USA lebenden deutschen



Foto: Plaion Pictures

## Zwischen Deepfake und Darknet

„American Sweatshop“ von Uta Briesewitz

Kamerafrau und Regisseurin Uta Briesewitz, die zuvor u. a. Folgen von „Stranger Things“, „Severance“ und „The Pitt“ inszenierte. Briesewitz ist fasziniert von der Welt der Content-Cleaner. „Meist sind es junge Leute, die glauben, einen ganz normalen Einstiegsjob in der Techbranche gefunden zu haben.“, erzählt sie, „Was sie nicht ahnen: Sie werden täglich acht bis zehn Stunden lang die brutalsten und verstörendsten Bilder und Videos sichten, die es gibt. Die Richt-

linien, nach denen sie urteilen sollen, sind oft widersprüchlich und bisweilen kaum zu ertragen. Dazu kommt ein immenser Druck, bloß keine Fehler zu machen. Das Ergebnis: Angstzustände, Depressionen, Traumata - und nicht selten suizidale Gedanken. Und trotzdem wissen wir: Millionen schauen sich genau solche Bilder freiwillig und heimlich an - und werden es nie zugeben. Also werden sie auch nie Hilfe suchen. Was richtet das in uns an? Werden wir als Gesell-

schaft immer verletzlicher, immer anfälliger für Verschwörungstheorien? Verlieren wir den Sinn für den Unterschied zwischen Realität und Fiktion, zwischen Wahrheit und Lüge? Stumpfen wir einfach ab - und jagen nur noch dem nächsten Schock hinterher?“

pe/to



Läuft im Cineplex

## Unerwartete Freundschaft

„Der Frosch und das Wasser“ von Thomas Stuber

Für Abenteuer ist in Stefan Buschs Alltag in einer betreuten Wohngemeinschaft kein Platz. Doch während eines Gruppenausflugs nimmt sein Leben eine schicksalhafte Wendung: Ohne zu zögern schließt sich der junge Mann, den alle nur Buschi nennen, einer japanischen Reisegruppe an. Auf diesem ungewöhnlichen Roadtrip beginnt die behutsame Freundschaft zwischen Buschi und Hideo Kitamura. Buschi, der sich sein ganzes Leben lang geweigert hat, über Sprache mit seinen Mitmenschen zu kommunizieren, blüht in dieser fremden Umgebung auf.

Mit „Der Frosch und das Wasser“ gelingt Regisseur Thomas Stuber („In den Gängen“, „Die stillen Trabanten“) ein Roadmovie über zwei einsame Außenseiter, die durch ihre unerwartete Freundschaft neuen Halt im Leben finden. Mit feinem Humor und magischer Poesie feiert der Film die kleinen

Momente des Alltags, erzählt zugleich von der großen Sehnsucht nach der Ferne, vom Ankommen und sich zu Hause fühlen. Ein Werk voller Zärtlichkeit und Leichtigkeit, das mit seinen Figuren mitten ins Herz trifft. Als Stefan Busch, genannt Buschi, steht der Bremer Schauspieler Aladdin Detlefsen zum ersten Mal in einer

Kino-Hauptrolle vor der Kamera. Kanji Tsuda spielt seinen Reisebegleiter, Herrn Kitamura. Gemeinsam wurden sie als Beste Darsteller im offiziellen Wettbewerb des Tallinn Black Nights Film Festival ausgezeichnet, wo der Film seine Weltpremiere feierte. Die Idee zu dem Film hatte Drehbuchautor Gotthart Kuppel, der in

Japan zusammen mit einem Freund bereits ein Theaterstück entwickelte: „Vor vierzig Jahren trat ich an der Oper Frankfurt als Seiltänzer auf. Als ich nach dem Auftritt den Main überquerte, traf auf dem Eisernen Steg zwei kleine Menschengruppen aufeinander: eine mit Behinderungen - darunter einige mit Down-Syndrom - und aus der anderen Richtung japanische Touristen mit einem deutschen Reiseleiter. Ich sah zu, wie sich die Gruppen aneinander vorbei drängten und sich untereinander mischten. Als alle wieder begannen, ihrer Wege zu gehen, löste sich ein Japaner aus seiner Gruppe und folgte der ihm fremden anderen Gruppe. Ich drehte mich um und stellte mir vor, es wäre anders herum gewesen und ein Mann mit Down-Syndrom hätte sich der Gruppe aus Japanern angeschlossen und würde mit ihnen bis nach Japan reisen.“

pe/kro



Foto: Felix Abraham/Pandora Film



Läuft im Capitol



**Semino Rossi** (Foto: Marco Landau)  
Festlicher Gala-Abend  
Fr 20.00 Uhr, Erwin-Piscator-Haus



**Svavar Knútur** (Foto: Svavar Knútur)  
Singer/Songwriter-Folk aus Island  
Fr 21.00 Uhr, 0

## FREITAG

1. MAI

### KONZERTE

#### MARBURG

##### Semino Rossi

Ein Gala-Abend, der Gänsehautmomente garantiert.  
⊗ 20.00-22.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

##### Orange & Rainer von Vielen

Eine Band wie ein Wand-genrefrei: Zen-Metal, Teufels-Pop, Breitband-Minimalismus oder LoFi-Glam.  
⊗ Ab 20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

##### Svavar Knútur

Singer/Songwriter-Folk aus Island.  
⊗ 21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

### BÜHNE

#### GIESSEN

##### Heartship (Premiere)

Von Caren Jeß. Ein sensibler, zorniger und lustiger Text über feministische Sichtweisen und Auswirkungen patriarchaler Strukturen.  
⊗ 18.00 Stadttheater, Kleines Haus, Südanlage 1

### FÜHRUNGEN

#### MARBURG

##### kreuz und quer - denken in Marburg

Stadtspaziergang zu berühmten Persönlich-

keiten der Marburger Vergangenheit.  
⊗ 11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

### FESTE/MESSEN

#### MARBURG

##### 1. Mai am Turm

Livemusik mit „Swing side out“, Special Guest: „Die Meisterjodler aus Oberwarzenbach“.  
⊗ 11.00-18.00 Kaiser-Wilhelm-Turm, Hermann-Bauer-Weg

##### MARBURG - DAGOBERTSHAUSEN

**1. Dagobertshäuser BBQ-Day**  
Smoker-Weltmeister, Fleisch-Ikonen und echte Grill-Rebellen stehen gemeinsam am Feuer.  
⊗ 12.00-18.00 Hofgut Dagobertshausen, Im Dorfe 14

##### MARBURG-MICHELBACH

##### Mai-Feier & Familientag

Mit Kinderkarussell, Hüpfburgen, Kinderschminken, Popcorn, Zuckerwatte, Crêpes, hausgemachtem Kuchen u.v.m.  
⊗ 10.00 Festplatz Michelbach, Am Wall 4a

##### WETTER

##### Offener Biergarten

Burger, Waffeln, Eis, Salat, Bratwurst, Currywurst und Fritten. Dazu frische gezapptes Bier, Longdrinks, Limonaden, Wein, Softdrinks und gute Stimmung.  
⊗ 12.00 Die Genießerei Wetter, Frankenberger Str. 9b

#### WETZLAR

**Heraus zum Tag der Arbeit**  
Kundgebung mit anschließendem Familienfest.  
⊗ 11.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

### SONSTIGES

#### MARBURG

##### Workshop: Druckwerkstatt

Ab 9 Jahren mit oder ohne Eltern.  
⊗ 10.00-15.00 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6

### REGELMÄSSIG AM FREITAG

#### MARBURG

##### Flamenco f. Anfänger

Kontakt: jost.b@gmx.de  
⊗ 17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

##### Flamenco f. Fortgeschrittene

Kontakt: jost.b@gmx.de  
⊗ 18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

##### ZEN-Meditation

zen-gruppe-marburg.de  
⊗ 18.45 ESG/RPI Marburg, Rudolf-Bultmann-Str. 4

##### Capoeira-Angola-Training

Nzinga Marburg - Musik- und Bewegungstraining.  
⊗ 19.00-21.00 Chöre- und Kulturhaus, Goerg-Voigt-Str. 89

Folge uns auf Insta & TikTok!



@expressmarburg

## SAMSTAG

2. MAI

### KONZERTE

#### BÜRGELEN

##### Jazzabel

Jazz, Rock und Pop von Billie Holliday bis Katie Melua.  
⊗ 18.00 Alte Kirche Bürgeln, An der Alten Kirche 8

#### MARBURG

##### Halten wir zusammen. Wenn nicht jetzt, wann dann?

Der Marburger Chor Politéone lädt ein zu einem Benefizkonzert mit fünf Chören zur Unterstützung des Kampfes gegen Fremdenhass, Lügen und Desinformation im politischen Diskurs.  
⊗ 17.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

##### Stunde der Orgel: „Meditation“

Prof. Wolfgang Jungraithmayr (Violine) und Rico Gatzke (Klavier) spielen Werke von Grieg, Bach, Strauss, Mendelssohn u.v.m.  
⊗ 18.00 Lutherische Pfarrkirche, Lutherischer Kirchhof 1

### BÜHNE

#### MARBURG

##### Historians say they were just friends.

Eine Ode an Butches, Dykes, Femmes & Queers.  
⊗ 19.30-21.00 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

##### NightWash Live

Stand-Up Comedy at its best!  
⊗ 20.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

### SPORT

#### MARBURG

##### Lahnwiesen parkrun

Kostenloser, wöchentlicher Lauf oder Spaziergang über 5 km. Infos: www.parkrun.com.de/lahnwiesen.  
⊗ 09.00-10.30 Bolzplatz Lahnwiesen Ecke Dörfleerstraße

##### Aktionstag mit dem Bewegungsbus

Sport- und Bewegungsmaterialien können kostenlos und ohne Voranmeldung genutzt werden.  
⊗ 11.00-13.00 Christa-Czempel Platz, Richtsberg  
⊗ 14.00-16.00 Bolzplatz Waldtal, Fuchspass

### LESUNGEN

#### MARBURG

##### Community-Vorleseabend

Gemütlicher Abend zum Vorlesen von eigenen Texten und Lieblingstexten. Mit Special Guests: Die Teilnehmenden des vorangegangenen Schreibworkshops. Ohne Anmeldung. FLINTA\* only!  
⊗ 19.30 Queeres Zentrum Marburg, Liebigstraße 14

### VERNISSAGEN

#### MARBURG BAUERBACH

**BIM-BAM und KLINGELING**  
Bauerbachs Glocken und Glöckchen im Laufe der Geschichte.  
⊗ 15.30-17.30 Dorffarchiv Bauerbach, Kirchgasse 4

#### STADTALLENDORF

##### „Spektrum“

Werke von Erika Peters, Sigi Zimmermann-Mielke, Börries Hahn, Viktor Lau, Michael Feldpausch & Klaus Schlosser.  
⊗ 17.00-20.00 Stadthalle, Bahnhofstr. 2

### FESTE/MESSEN

#### MARBURG-MICHELBACH

##### Jubiläumsfeier / Festabend Burschen- und Mädchenschaft Michelbach

Basierend auf den Gründungsjahren 1966 & 1996 feiern die Burschen- und Mädchenschaft Michelbach gemeinsam ihr 90-jähriges Bestehen.  
⊗ 19.00 Festplatz „Am Wall“ in Michelbach, Am Wall 4a

### FÜHRUNGEN

#### MARBURG

##### Ich zeige dir meine (Ober)Stadt

Stadtspaziergang.  
⊗ 16.00-17.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)

## FOODSHARING in Marburg



### Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

- Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1 Tägl. 09.30-19.00
- Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
- Fairteiler Kletterhalle, Rudolf-Bultmann-Straße 4g Mo-Fr 10.00-23.00, Sa, So + feiertags 09.00-22.00
- Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße Tägl. 09.00-18.00

## TV-Tagestipp am Freitag



### VOX - 22.15 Der Teufel trägt Prada

Glamour und Glanz muss nicht mit gutem Benehmen einhergehen. Dafür ist Chefredakteurin Miranda Priestly das beste Beispiel. Gnadenlos beutet sie ihre Angestellten aus, darunter auch ihre persönliche Assistentin Andy. Dennoch findet Andy Gefallen an dem Job, bis Miranda den Bogen überspannt...



**NightWash Live** (Foto: Marvin Ruppert)  
Stand-Up-Comedy  
Sa 20.00 Uhr, Erwin-Piscator-Haus



**„Rhododendronvielfalt entdecken“**  
Führung (Foto: Pixabay)  
So 11.00 Uhr, Botanischer Garten (Lahnberge)

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Workshop: Druckwerkstatt**  
Ab 9 Jahren mit oder ohne Eltern.  
⊙10.00-15.00 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6  
**Widerworte - Zusammen neue Narrative schreiben**  
Entspannter Schreib-Workshop im Safer Space - FLINTA\* only! Anmeldung kimysiekmann@aol.com.  
Ab 19:30 Vorleseabend.  
⊙15.00-18.00 Queeres Zentrum Marburg, Liebigstraße 14

**REGELMÄSSIG AM SAMSTAG**

**MARBURG**

**Meditation am Morgen**  
Meditation kennenlernen und praktizieren.  
⊙08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**GIESSEN**

**Lauffreff und Walking**  
⊙17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

**SONNTAG**

**3. MAI**

**BÜHNE**

**MARBURG**

**Das Grand Hotel der Gefühle**  
Auf fantasievolle Weise

geht es um den Umgang mit Gefühlen aller Art. Ab drei Jahren.  
⊙15.00 Hessisches Landestheater, Mini Tasch, Am Schwanhof 68-72  
**Zeit, steh still ...**  
Das neue Theaterstück von Willi Schmidt.  
⊙18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a  
**Historians say they were just friends.**  
Eine Ode an Butches, Dykes, Femmes & Queers.  
⊙19.30-21.00 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

**Wetter e.V.**  
⊙14.00 Schloss Homberg, An der Schlossmauer 12  
**MARBURG**  
**Pulse of Europe Marburg**  
Mit Fotoausstellung der Städtepartnerschaften und weiterer europäischer Initiativen.  
⊙11.15 Luth. Pfarrkirche, Luth. Kirchhof 1

**FÜHRUNGEN**

**MARBURG**

**Rhododendronvielfalt entdecken**  
Es kann die große Palette an Rhododendren von den wilden Arten bis zu den pompösen Züchtungen bestaunt werden. Eintritt in den Bot. Garten: 5 Euro, die Führung selbst ist kostenfrei. Treffpunkt: Eingangsbereich an den Gewächshäusern.  
⊙11.00 Botanischer Garten Marburg, Karl-von-Frisch-Straße

**Wald fühlen gehen**  
Waldspaziergang.  
⊙16.00-17.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**FESTE/MESSEN**

**GIESSEN**

**Antik & Trödel**  
Haushaltswaren, Kleidung, Spielzeug, Schmuck, Schallplatten u.v.m.  
⊙08.00-15.00 Messe Gießen, An der Hessenhalle 11

**WETZLAR**

**„Straße der Wissenschaft - Faszination Optik“**  
Die Bahnhofstraße verwan-

**DEIN TICKET-SHOP.** (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25  
www.marburg-tourismus.de

**MARBURG**  
STADT & LAND

**MONTAG**

**4. MAI**

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Workshop: Druckwerkstatt**  
Ab 9 Jahren mit oder ohne Eltern.  
⊙10.00-15.00 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6

**Kleidertauschparty**  
Tauschen statt Kaufen!  
Wie viel Kleidung brauche ich wirklich?  
⊙13.00-17.00 KFZ, Biegenstr. 13

**Digital Independence Day**  
Demokratiefreundliche Software-Alternativen - Sei dabei und werde digital unabhängig!  
⊙13.00-16.00 MaZe Marburg, Biegenstr. 17

**WEIMAR**

**Offenes Atelier-Café**  
Mit Kaffee, Kuchen & Ton zum Selbstgestalten.  
⊙14.00-18.00 Ton & Steine Keramikatelier, Nesselbrunn, Zur Hainbuche 5

**Offene Bewegungsangebote: Pilates**

Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

**Offene Bewegungsangebote: Starker Rücken für alle**

Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙18.00-19.00 Nachbarschaftszentrum Waldtal, Waidmannsweg 11

**Offene Bewegungsangebote: Fit durch den Sommer**

Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙19.00-20.00 Nachbarschaftszentrum Waldtal, Waidmannsweg 11

**Lindy Hop und Swingtanz**  
Gemeinsam tanzen, für alle Levels und jedes Alter.  
⊙20.00-22.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

**KONZERTE**

**WETZLAR**

**Montagsrock**  
Mit den DJs Ingo und Ralf.  
⊙21.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote: Eltern-Kind-Turnen**  
Für Kinder von 1 bis 5 Jahren in Begleitung eines Elternteils. Kostenlos und ohne Anmeldung.  
⊙15.30-16.30 Halle des BSF, Damaschkeweg 96

**Offene Bewegungsangebote: Spiel- und Sporttreff**  
Gemeinsam mit den Anleiter\*innen entscheiden die Kinder was auf dem Tagesplan steht. Alle können einfach mitmachen.  
⊙16.00-18.00 Bolzplatz Waldtal, Fuchspass

**LESUNGEN**

**MARBURG**

**Heike Krieger: „Grenzen des Verhandlbaren?“**  
Zur Rolle des Völkerrechts in den Aushandlungsprozessen globaler Ordnung.  
⊙18.00 Seminargebäude, Pilgrimstein 12



Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Smartphone in unserem Telegram-Kanal „Was geht in Marburg und Umgebung?“ [t.me/expressmarburg](https://t.me/expressmarburg)

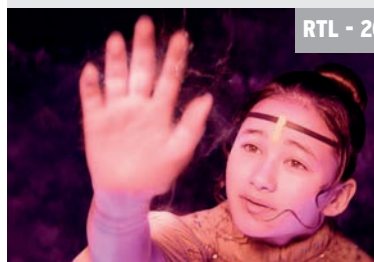
**TV-Tagestipp am Samstag**



RTL 2 - 20.15 Die Welle

Faschismus? Heutzutage nicht mehr möglich, behaupten die Schüler von Lehrer Wenger. Er aber beweist ihnen eindrucksvoll ihre Anfälligkeit für autoritäre Strukturen. Adaption des Schullektüre-Standardwerks von Morton Rhue: 2,5 Millionen Kinobesucher, zwei Deutsche Filmpreise.

**TV-Tagestipp am Sonntag**

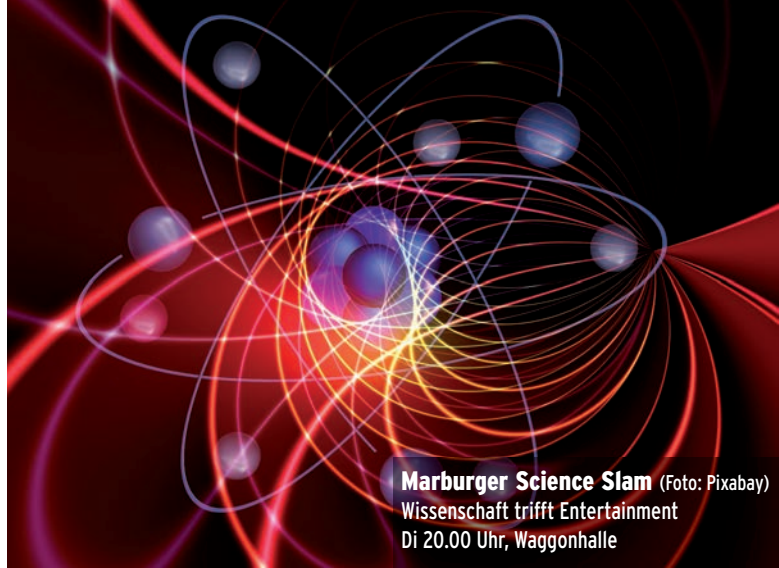


RTL - 20.15 Godzilla x Kong: The New Empire

Unter Aufsicht der wissenschaftlichen Organisation Monarch lebt Superaffe Kong in der Hohlerde und stößt dort auf andere Wesen seiner Art. Die sind den Menschen allerdings nicht so freundlich gesonnen. Um die Welt zu retten, muss sich Kong wieder mit der monströsen Echse Godzilla vereinen.



**Historians say they were just friends** (Foto: Jan Bosch)  
Eine Ode an Butches, Dykes, Femmes & Queers  
So 19.30 Uhr, Kleines Tasch



**Marburger Science Slam** (Foto: Pixabay)  
Wissenschaft trifft Entertainment  
Di 20.00 Uhr, Waggonhalle

**WETZLAR**

„Ein Ort, der bleibt“  
Sandra Lüpkes stellt ihren neuen Roman vor.  
⊙19.00 Hospitalkirche, Haarplatz

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**StraßenGriechisch für Anfänger**  
Stadtspaziergang.  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Gestalt-Systemische Familienaufstellungen**  
Alte Muster erkennen, Heilung bewegen. Informationen und Anmeldung unter: kontakt@koelewijn.de.  
⊙18.00-21.30 Praxis- und Übungsraum, Biegenstraße 20

**REGELMÄSSIG AM MONTAG**

**MARBURG**

**Beratungstelefon**  
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874  
⊙12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66  
**Chorprobe La Cappella Ev. Kirchenchor Cappel**  
www.kirchenchor-cappel.de. Außerhalb der Schulferien.  
⊙18.15-19.45 Paul-Gerhardt-Haus, Zur Aue 2

**GIESSEN**

**Laufftreff und Walking**  
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

**DIENSTAG**

**5. MAI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Götz Ommert - Jörg Eichberger Quartett**  
Jazz vom Feinsten.  
⊙20.30 Cavete, Steinweg 12

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote: Yoga**  
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙16.15-17.45 Nachbarschaftszentrum Waldtal, Waidmannsweg 11

**Offene Bewegungsangebote: Tai Chi/Qi Gong**  
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙16.30-17.00 Auf der Weide, Auf der Weide

**Offene Bewegungsangebote: Gesundes Laufen**  
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙18.30-19.15 Universitätsstadion, Jahnstraße 12

**VORTRÄGE**

**MARBURG**

**Bananen in unserer Ernährung: Konventionell oder Bio?**  
⊙19.00 Weltladen Marburg, Markt 7

**Schlossbegegnungen im Maienrausch**

Podiumsdiskussion zum Thema „Liebe, Schmerz und Klang“. Das Gespräch bestreiten die Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Ina Knoth, die Kinder- und Jugendpsychologin Prof. Dr. Hanna Christiansen sowie der Experte für Phonetik und Neurolinguistik Prof. Dr. Mathias Scharinger. Der Eintritt ist frei.  
⊙19.00 Landgrafenschloss, Fürstensaal, Schloss 1  
**„Die Aufklärung und ihre Dialektik im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz“**  
Ref.: Prof. Konrad Paul Liessmann (Wien).  
⊙20.00 Aula der Alten Universität, Lahntor 3

**FÜHRUNGEN**

**MARBURG**

**Und wo kommt du eigentlich her?**  
Stadtspaziergang zum Thema eigene Flucht- bzw. Migrationsgeschichten.  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**(Ober)Stadt lesen lernen**  
Stadtspaziergang zu Praktiken, Techniken und Theorien des Sehens, Fühlens, Filmens und Fotografierens.  
⊙14.00-15.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Sing mit! - Gemeinsam Singen**  
Workshop.  
⊙17.00-19.00 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

**DEIN TICKET-SHOP.** (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25  
www.marburg-tourismus.de

**MARBURG**  
STADT & LAND

**Spieleabend - Br3ttvormkopf**

Bringt Freund\*innen, Brettspiele & gute Laune mit.  
⊙18.00 Baari Bar im Cafe Trauma, Afföllerwiesen 3a

**Kommunalpolitischer Arbeitskreis der Ortenberggemeinde**  
Öffentliche Sitzung.  
⊙19.00 Haus der Ortenberggemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

**Marburger Science-Slam**  
Wissenschaft trifft Entertainment.  
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**REGELMÄSSIG AM DIENSTAG**

**MARBURG**

**Capoeira-Angola-Training**  
Nzinga Marburg - Musik- und Bewegungstraining.  
⊙19.00-21.00 Chöre-Kultur-Haus, Georg-Voigt-Str. 89

**MITTWOCH**

**6. MAI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Götz Widmann - Party Time**  
Greatest Hits, lange nicht mehr gehörte Raritäten

und brandneue Highlights.  
⊙20.30 KFZ, Biegenstr. 13

**BÜHNE**

**MARBURG**

**Lebenlifehayat!**  
Von Arad Dabiri.  
⊙19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

**Karen Rémy: „Arts in Movement: ROOTS“**  
Eine multimediale Theaterperformance.  
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote: Herz-Kreislauf-Training**  
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
⊙17.30-18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**„Kein Kaffee für Nazis...“**  
Bei einem gemeinsamen Stadtspaziergang werden die Wände der Innenstadt nach Graffiti, Aufklebern und Kampagnen durchsucht und deren Botschaften wahrgenommen, aufgenommen und interpretiert...  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**GLADENBACH**

**14. Psychiatrietag(e): (HINTER)LAND IN SICHT**  
Seelische Gesundheit zwischen Nähe, Not und Netz. Zu den besonderen Herausforderungen und Chancen psychiatrischer und psychosozialer Versorgung im ländlichen Raum.  
⊙09.15 Haus des Gastes, Karl-Waldschmidt-Str. 5

**MARBURG**

**Die Kunstkoffer kommt!**  
Kostenlos und ohne Anmeldung malen, zeichnen, töpfern.  
⊙15.00 Rudolphsplatz

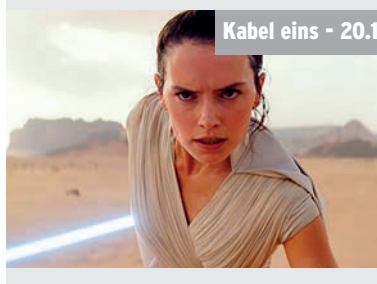
**Gärtnern - Tomatenanbau für den Balkon**  
Gemeinsam besprechen wir praktische Tipps und pflanzen junge Tomatenpflanzen ein.  
⊙16.00-18.00 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

**Ortenberger Singsang**  
Offenes Singen für jedermann kostenlos.  
⊙20.00 Haus der Ortenberggemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

**WETZLAR**

**Cafe Vol.3 Biergarten**  
Entspannt den Tag ausklingen lassen.  
⊙18.00 Franzis, Franziskanerstr. 4-6

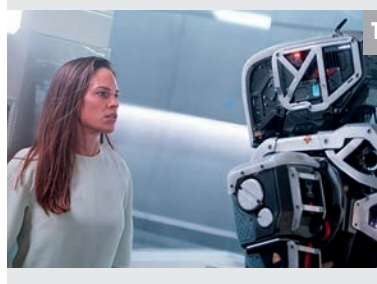
**TV-Tagestipp am Montag**



**Kabel eins - 20.15 Star Wars: Der Aufstieg Skywalkers**

Nach Snokes Tod ist Kylo Ren der neue Anführer der Ersten Ordnung. Mithilfe eines Sith-Weg-Finders gelingt es ihm, den totgeglaubten Imperator Palpatine aufzuspüren, der ihm befiehlt, Rey umzubringen. Diese ist wiederum die letzte Hoffnung des Widerstands, der gegen die Truppen des Feindes unterlegen ist.

**TV-Tagestipp am Dienstag**



**Tele 5 - 20.20 | Am Mother**

Die Welt ist zu einer lebensfeindlichen Umgebung geworden und die Menschheit wurde ausgelöscht. Jedoch lebt ein Android namens Mutter in einem Bunker mit einem Mädchen und zieht dieses groß, um damit zur Besiedelung des Planeten beizutragen. Eines Tages erreicht eine verletzte Frau den Bunker...



**Götz Widmann: „Party Time“**  
Liedermaching (Foto: Steffen Geyer)  
Mi 20.30 Uhr, KFZ



**Twelvefifteen**  
Jazz und Soul (Foto: Twelvefifteen)  
Do 20.30 Uhr, Cavete

**REGELMÄSSIG AM MITTWOCH**

**MARBURG**

**Meditation am Morgen**  
Meditation kennenlernen und praktizieren.  
©08.00-09.00 Karma Dzung Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**Marburger Chor 1949 e.V.**  
www.marburger-chor.de  
©19.00 Hansenhausegemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

**GIESSEN**

**Lauffreff und Walking**  
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

**DONNERSTAG**

**7. MAI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Wenzel & Hannes Scheffler: „Strandgut der Zeiten“**  
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**Twelvefifteen**  
Jazz und Soul.  
©20.30 Cavete, Steinweg 12

**Dub Spencer & Trance Hill**  
Live in Surround - mixed by Umberto Echo | Reggae, Dub, Trance.  
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

www.marbuch-verlag.de

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote: Bewegtes Trommeln**  
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich.  
©18.15-18.45 August-Bebel-Platz

**VERNISSAGEN**

**MARBURG**

**„Verfolgte, Widerständige, Mitläuferinnen und Täterinnen: Marburger Frauen im Nationalsozialismus“**  
Aus einem Seminar der Soziologin Randi Becker am Marburger Zentrum für Gender Studies und feministische Zukunftsforschung hervorgegangen, haben Studierende die Geschichten von 22 Marburger Frauen im Nationalsozialismus erforscht.  
©18.00 Hessisches Staatsarchiv, Friedrichsplatz 15

**FÜHRUNGEN**

**MARBURG**

**Make War, not Walk!**  
Stadtspaziergang, bei dem der innere und äußere Frieden spielerisch und beweglich in Frage gestellt wird.  
©11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**Demokratie(?) Spaziergang**  
Stadtspaziergang, bei dem (un)demokratische Zeichen der Stadtlandschaft wahrgenommen (und aufgenommen) werden.  
©14.00-15.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Mixed-Media Malkurs**  
Malen am Donnerstag Vormittag mit und ohne Vorerfahrung. Anmeldung: mail@alles-kreativ.de  
©10.30-12.00 Elisabeth Therapeutikum, Friedrich Naumannstraße 9

**Aquarellmalerei**  
Du möchtest die Grundlagen von der Aquarellmalerei kennenlernen? Dann bist du hier genau richtig. Wir werden gemeinsam etwas über das Aquarellmalen lernen...  
©17.00-19.00 Liesbeth&CO, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

**WETZLAR**

**Cafe Vol.3 Biergarten**  
Entspannt den Tag ausklingen lassen  
©18.00 Franziska-Franziska-Str. 4-6

**REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG**

**MARBURG**

**Offenes Meditationsangebot**  
Gelassenheit im Alltag, für Anfänger & Fortgeschrittene.  
©18.30-20.00 Karma Dzung Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**Abendmeditation im Michelchen**  
Eine halbe Stunde sitzen wir in der Stille in der alten Kapelle.  
©19.00 Elisabethkirche/Michelchen

**MARBURGER HAFENFEST**

**XXL ERLEBNIS! SPASS AUF 500 METERN ENTLANG DER LAHWIESEN!**

**13.5.-17.5.2026**

**MITTWOCH**  
ab 14 Uhr Volksfesttreiben  
ab 15 Uhr Live-Musik mit der Tanzband „Toolbox“  
15-16 Uhr Auf allen Karussells 1€ pro Fahrt pro Person  
17 Uhr Große offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies und den Magistrat der Stadt Marburg sowie allen Stadtteilgemeinden

**DONNERSTAG**  
ab 11 Uhr Volksfesttreiben mit traditionellem Vatertags-Frühschoppen & Unterhaltung durch die Blaskapelle Feuerwehr Marburg  
ab 15 Uhr Partyband „Hangover“

**FREITAG**  
Familientag: an allen Karussells ermäßigte Fahrpreise  
ab 11 Uhr Obdachlos-Brunch (Anmeldung bei der Marburger Tafel)  
Live-Musik mit Hermann Wolf

**SAMSTAG**  
ab 18 Uhr Live-Musik

**SONNTAG**  
ab 15 Uhr Live-Musik

Veranstaltet von  
**Ahlendorff & Söhne**

**TV-Tagestipp am Mittwoch**



Super RTL - 22.35 Bodyguard

Ihre Gesangskarriere bringt Rachel Marron unerwünschte Aufmerksamkeit. Leibwächter Frank verschanzte sich mit ihr in ihrem Haus, als die Morddrohungen immer beunruhigender werden. Rachels öffentliche Auftritte werden zum unkalkulierbaren Risiko, während sie und Frank sich immer näherkommen.

**TV-Tagestipp am Donnerstag**



Tele 5 - 20.20 Switchback - Gnadenlose Flucht

Das mörderische Spiel eines Serienkillers, der in 18 Monaten 16 Menschen umbrachte, nimmt den FBI-Agenten Frank voll in Beschlag. Als sein Sohn entführt wird, ist sich Frank sicher: Der Killer ist auch der Kidnapper. Eine neue Spur führt den mittlerweile des Falls enthobenen Cop in die Rocky Mountains...

# FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



**Klavierservice Pommerien**  
Ihr Klavierbaumeister  
• Reparatur • Stimmung  
• Konzertservice  
Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647  
www.klavierservicepommerien.de



**flashlight**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK  
Ihre Veranstaltung.  
Unsere Technik.  
Ein Erfolg.  
www.flashlight.events

**Edelsteine von KRISTALL.**  
Edelsteine von KRISTALL - IDEAL  
zum SCHATZ VERGRABEN  
**KRISTALL**  
Die Magie des Schönen  
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

**Frauennotruf Marburg**  
Beratung bei sexualisierter  
Gewalt im Erwachsenenalter  
06421-21438 

## Suchen

● Suche antiken Hausrat und Trödel, Porzellan, Bronze, Zinn, altes Besteck. Desweiteren kaufe ich Kunst, Deko, alte Spazierstöcke und Angelzubehör. Kontakt: 06421-2040780 od. 0177-2931098

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Staubsauger, Kinderfahrrad für Dreijährigen und Gitarre gesucht für Flüchtlinge. Bitte beim Express abgeben: Ernst-Giller-Str. 20a in Marburg. Danke!

● Herr Strauß sucht: Vorwerk Staubsauger, Handarbeiten, Gobelin, alte Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Bestecke, Militaria, Musikinstrumente, Schallplatten, Modeschmuck, Münzen, Uhren u.v.m. Seriöse Abwicklung. Tel. 0172/6774027

## Diverses

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibts jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

● 40 Jahre nach Tschernobyl. Die Konsequenz: Mehr Ressourcen für den Ausbau erneuerbarer Energien! Jetzt! omasgegenrechtsmarburg@gmail.com

## Möbel

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

## Jobs

● Suche Nebenjob (Putz-/Haushaltungshilfe, Fenster und Treppenhäuser putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 015208519448.

## Lernen/Unterricht

● Yogakurse bei Yoga Balance. Bei uns werden alle Yogakurse von der Krankenkasse unterstützt. Wir unterrichten ein stilübergreifendes Yoga. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421-9790575

● Yogalehrer/in werden. Die neue Ausbildung beginnt im Januar 2027. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421 9790575.

● Ausbildung zur Yin-Yogalehrer/in. Start im Juni 2026. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421-9790575

● Gestalt-Fortbildung. Sie überlegen, ob Sie eine Fortbildung in Gestalttherapie beginnen möchten? Wir laden Sie ein, in einem Schnupperwochenende unsere Arbeit, die Leitung und andere TeilnehmerInnen kennenzulernen. Termin: 12. bis 14. Juni 2026. Beginn: Freitag 16:00 Uhr, Ende: Sonntag 14:00 Uhr. Ort: 35119 Rosenthal. Infos und Anmeldung unter: Gestalt-Institut-Marburg.de oder bei Dr. Thomas Bungardt 0179-2914300. (gewerbl.)

## Verkaufen

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibts jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

## Workshops

● PERSONENZENTRIERTE AUFSTELLUNGEN: Verstrickungen erkennen und auflösen ist ein Weg zu einem selbstbestimmten Leben. Ein Abendworkshop im GAP-ZENTRUM am 05.05. von 18:15-20 Uhr. Anmeldung: Tel. 06421-22232 oder gap-marburg.de (gewerbl.)

● Interpersonelle Achtsamkeit IMP - mit Achtsamkeit klarer und bewusster kommunizieren. 8 Termine, dienstags, 18.15-20.45, Yoga-Balance, MR. Info u. Anm.: Raisa

# S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN  
**Express**

1	7					3	6
2		9		7		8	1
	4					9	
			6	1	5		
	9		8		2		4
			4	9	7		
	2						8
8		7		5		6	4
9	5						7 3

## Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

Schwierigkeit:

leicht ●●●●

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

## Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4x3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus  
Ausgabe 17-26

8	1	3	5	9	6	2	7	4
6	2	4	7	3	8	9	5	1
7	9	5	1	2	4	6	8	3
3	5	7	2	6	1	4	9	8
9	4	1	8	5	3	7	6	2
2	6	8	9	4	7	1	3	5
4	7	2	6	8	5	3	1	9
1	8	9	3	7	2	5	4	6
5	3	6	4	1	9	8	2	7

## Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express  
- Sudoku -  
Ernst-Giller-Str. 20a  
35039 Marburg

## oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

© Projekt- und Grafikwerkstatt 2026

Kunstleben, 06422/3080501, www.achtsamkeit-in-marburg.de (gewerbl.)

● **MEIN PLATZ IN MEINEM LEBEN. SYSTEMAUFSTELLUNGEN.** Noch Plätze für teilnehmende Beobachtende frei! Samstag, 23.05.2026, 14:00-19:00. Systemische Therapie und Beratung Dariusch Milani. Anerkannter Systemaufsteller (DGfS). 06423-541120 | mail@dariusch-milani.de | systemaufstellungen-milani.de (gewerbl.)

## Women only!

● Was tun gegen Catcalling? Digitaler Workshop, 14.6.26 (So 14-17 Uhr). Weitere Infos und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421-8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de (gewerbl.)

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün 16) Di 11:30-13:30 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de.

● FLINTA\*s in Marburg, kommt zum empowernden Schreibworkshop am 2. Mai, 15-18 Uhr, im Queeren Zentrum! Anmeldung kimysiekmann@aol.com. Teilnahme kostenlos! Im Anschluss gemütlicher Vorleseabend ab 19:30 Uhr mit Lieblingstexten und eigenen Texten, ohne Anmeldung, offen für alle FLINTA\*s.

● Wendokurs: Starke Mütter- Starke Töchter. Selbstbehauptungswochenende für Frauen und Mädchen (6-9 J.), 30. + 31.5.26 (Sa 10-16/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421-8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de (gewerbl.)

## Kinder

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11 J.) Wochenendkurs 6. + 7.6.26, (Sa 10-16/So 10-14 Uhr). Weitere Infos und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421-8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de (gewerbl.)

● Karate für Kinder. Am 21. Mai startet ein neuer Karatekurs für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren. Wann? Do. von 17 bis 18.15 Uhr. Wo? Im Okinawa Shidokan Shirasagi Dojo Marburg. Liebigstr. 14 in 35037 Marburg. www.shorinryu-marburg.de

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (12-15 J.) Wochenendkurs 13. + 14.6.26, (Sa 10-16/So 10-14 Uhr). Weitere Infos und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421-8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de (gewerbl.)

## Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

## Sport & Freizeit

● AIKIDO trad. japanische Kampfkunst. www.aikikai-marburg.de

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibts jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Traditionelles Okinawa Karate Do. Mo.-Fr. ab 19 Uhr für Jugendliche und Erwachsene im Okinawa Shidokan Shirasagi Dojo Marburg. Liebigstr. 14 in 35037 Marburg. www.shorinryu-marburg.de

● Mithilfe in Marburger Antiquariat: Wer hat Lust, uns unentgeltlich bei der Arbeit mit alten Büchern zu unterstützen? Wir sitzen am Marburger Marktplatz, bearbeiten wissenschaftliche Fachliteratur und stellen diese mit ausführlichen Beschreibungen ins Netz. Vielleicht gefällt Ihnen der Gedanke, in einem netten Team mit seltenen und außergewöhnlichen Büchern Ihre Freizeit zu verbringen. Näheres findet sich unter: www.antiquariat-zorn.de. Bei Interesse würden wir uns freuen über einen Anruf unter 0162 345 93 90. (gewerbl.)

## Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

## Biete Wohnung

● Schöne und renovierte 3-Zimmer-Altbauwohnung in einem charmanten und sanierten Haus mit 3 Wohnparteien in zentraler, ruhiger Lage in Marburg. Garten und Gartenterrasse zur Mitbenutzung sowie eigenes Kellerabteil. Mietpreis 1050 inkl. 10 Min. vom HB zu Fuß, Läden in der



**MARBURG**  
Die Universitätsstadt



**WERKSTUDENT\*IN**  
**Digitalisierung**  
EG 5 TVÖD / befristet / Teilzeit

**HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT**  
EG 3 TVÖD / befristet / Teilzeit

**MEHR STELLENANGEBOTE**  
marburg.de/stellenangebote



**WIR FREUEN UNS AUF IHRE ONLINE-BEWERBUNG!**

Magistrat der Universitätsstadt Marburg |  
Fachdienst Personal, 35035 Marburg

TTZ Technologie- & Tagungszentrum		KW 19 MITTAGSTISCH 12 - 14 UHR	*alle Gerichte inkl. Dessert * mit reichhaltigem Salatbuffet	
<b>MONTAG</b> 04. MAI	LASAGNE „BOLOGNESE“	8,50 €	BLUMENKOHLE-ROKOLI-GRATIN SAUCE HOLLANDAISE KARTOFFELRÖSTIS	7,90 €
<b>DIENSTAG</b> 05. MAI	GEBRATENES KABELJAUFILET DIJONSAUCE REIS	9,20 €	VEGANE ASIA-NUDELPANNE	7,50 €
<b>MITTWOCH</b> 06. MAI	SPINAT-STRUDEL MIT ZIEGENKÄSE GEFÜLLT ROSMARINSAUCE	7,90 €	SPINAT-TAGLIATELLE SCHINKEN-SAHNE-SAUCE	7,80 €
<b>DONNERSTAG</b> 07. MAI	HÄHNCHEN "CORDON BLEU" RAHMSOSSE & KROKETTEN	8,50 €	HALLOUMI-GYROS ZAZIKI (MIT/OHNE KNOBLAUCH) TOMATENREIS	8,20 €
<b>FREITAG</b> 08. MAI	BUNTES SPARGEL-GEMÜSE-RAGOUT PETERSILIENKARTOFFELN	7,90 €	HACKFLIEISCH-KÄSE-LAUCHTOPF BAGUETTE	7,80 €

UNSERE PARTNER: Meier III, HEINZELMÄNNCHEN, siebenkorn, foodsharing Marburg Stadt

TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWM.DE | 06421 205 160

Vorbestellungen bis täglich 11:30 Uhr möglich.

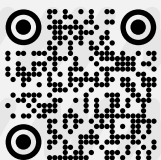




**IHR PARTNER  
FÜR BESONDERES DESIGN**

---

**KREATIV.  
INNOVATIV.  
FLEXIBEL.**



[marbuch-verlag.de](http://marbuch-verlag.de)

**M** **MARBUCH  
VERLAG**

Bewerbt euch jetzt!

10. | 11. | 12. JULI 26



**TANZGRUPPEN  
KRÄFTEMESSER \* INNEN  
KUNSTRADLER \* INNEN  
FITNESS-CREWS  
SPORTLER \* INNEN**

**Die Drachenboot-Bühne an der Lahn bietet Euch  
eine Auftrittsmöglichkeit beim Stadtfest 3TM!**

**ANMELDUNG:**

Marbuch Verlag - Stichwort „Sportbühne“

Post : Software-Center 3, 35039 Marburg

Tel : 06421/205-800

Online : [www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/sportlerinnen](http://www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/sportlerinnen) >>

